Weidener Filmgespräche

Adams Äpfel

(Dk, 2005)

Mi, 26. März 2008,
19.30 Uhr

Neue-Welt-Kino, Weiden

Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt:
5,- €

Referenten:

Gerald Jobst
Bewährungshelfer

Diakon Anton Feil
Gefangenenseelsorger

Ivan ist ein Pfarrer jener Natur, die missionarischen Eifer mit unbedingter Güte und grenzenlosem Verständnis für die sündhafte Welt in sich vereint. Auf seinem ländlichen Anwesen hat er es sich zur Aufgabe gemacht, ehemalige Straftäter auf Bewährung zu bekehren. Zu einem Kleptomanen und Vergewaltiger mit Alkoholproblemen und einem Tankstellenräuber gesellt sich der Neonazi Adam. In der schwarzen Komödie des Dänen Anders Thomas Jensen beginnt ein amüsanter Kampf zwischen Ivan und Adam, der nichts unversucht lässt, die Grenzen der Güte des Pfarrers auf die Probe zu stellen. Im Laufe des Gefechts um Gut und Böse wachsen die Ereignisse in der Pfarrei zu dramatischen Turbulenzen an und es ist ausgerechnet Adam, der sich zunehmend für das Schicksal der gestrandeten Existenzen um ihn herum verantwortlich fühlt.

Kurze Hinführung | **Film** | **Film-gespräch**

Veranstalter: Evangelisches Bildungswerk,
Katholische Erwachsenenbildung und Kinocenter Neue Welt

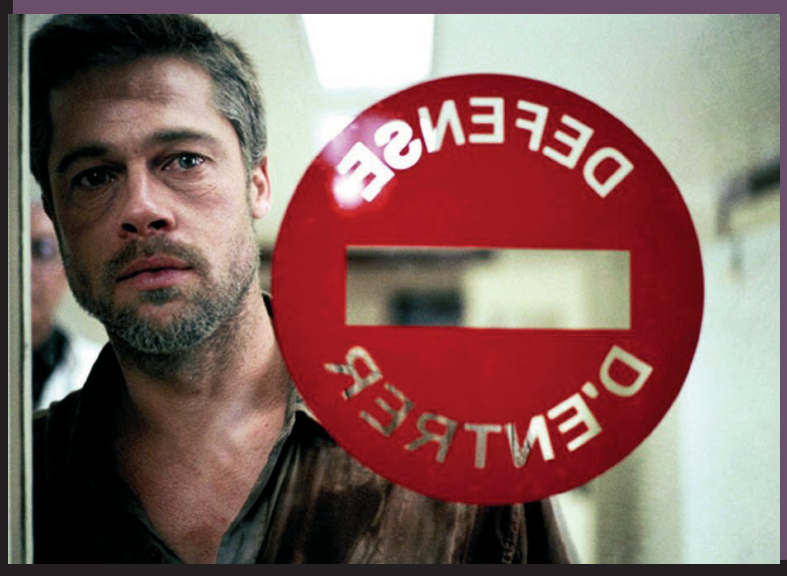
Mit freundlicher Unterstützung durch das
Medienhaus „Der neue Tag" und die Raiffeisenbank Weiden eG

Weidener Filmgespräche

Babel

Drei Geschichten aus dem Leben

(USA/Mexiko 2006)



Mi, 30. Januar 2008, 19.30 Uhr

Neue-Welt-Kino, Weiden

Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt: **5,- €**

Als zwei marokkanische Jungen mit einem Gewehr spielen, trifft eine Kugel die amerikanische Touristin Susan und verletzt sie schwer. In einem einsamen Dorf in der marokkanischen Wüste kämpft ihr Mann Richard (Brad Pitt) um ihr Überleben. Die internationale Presse geht von einem Terroranschlag aus.

Zu Hause in San Diego nimmt das Kindermädchen des in Marokko „gestrandeten“ amerikanischen Paares ihre zwei Schützlinge kurzerhand mit nach Mexiko, um zur Hochzeit ihres Sohnes zu fahren. Doch bekommt sie an der Grenze große Probleme. Und im fernen Tokio rebelliert ein Teenager gegen den Vater, einen Waffenhändler...

Regisseur Iñárritu verbindet virtuos drei Geschichten einer globalisierten Welt. Drei Menschen auf drei Kontinenten in völlig unterschiedlichen Extremsituationen, können sich, wie beim Turmbau zu Babel, nicht mehr verständigen und sind verloren auf sich selbst gestellt.

Sich nicht verstehen zu können, liegt nicht nur daran, dass man die Worte des anderen nicht kennt: Richard macht die Erfahrung, dass er sich – selbst ohne Worte – den bodenständigen Menschen besser mitteilen kann als der marokkanische Dolmetscher aus der Stadt.

Referenten:

Fritz Hubert
Städteplaner (weltweit), München

Mantreet Singh
indisches Restaurant Amberg, Weiden

Moderation:

Herbert Sörgel, Flossenbürg

Kurze Hinführung	Film	Film-gespräch

Veranstalter: Evangelisches Bildungswerk,
Katholische Erwachsenenbildung und Kinocenter Neue Welt

Mit freundlicher Unterstützung durch das
Medienhaus „Der neue Tag” und die Raiffeisenbank Weiden eG

MEDIENHAUS DER NEUE TAG · neue welt kinocenter Weiden · KEB Katholische Erwachsenenbildung Kreis Neustadt und Stadt Weiden e.V.

Weidener Filmgespräche

Die Fälscher

(A, D 2006)

Mi., 24. September 2008, 19.30 Uhr

Neue-Welt-Kino Weiden,

Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt: **5,- €**

Salomon Sorowitsch, „König der Fälscher“ und Lebemann der Berliner Halbwelt, wird verhaftet. Zuerst interniert im KZ Mauthausen, wird er 1944 nach Sachsenhausen überstellt, wo die Nazis eine Fälscherwerkstatt eingerichtet haben.

Streng abgeschottet vom übrigen Lager, stellt das aus inhaftierten „Fachleuten“ zusammengesetzte Kommando unter Leitung des Sturmbannführers Herzog im großen Stil Falschgeld von Pfund- und Dollarnoten her, um die Wirtschaft der alliierten Kriegsgegner zu schwächen. Während der „Überlebenskünstler“ Sorowitsch tut, was von ihm verlangt wird, versucht sein Gegenspieler, der aus politischen Gründen inhaftierte Adolf Burger, das Nazi-Unternehmen still und heimlich zu sabotieren. Mit den Erinnerungen des Zeitzeugen verwandelt Regisseur Stefan Ruzowitzky das „Unternehmen Bernhard“ in ein packendes Drama. Der Film gewann heuer den Oskar in der Kategorie „Bester fremdsprachiger Film“

Referenten:

(angefragt)

Josef Aichholzer
Filmproduzent, Wien

Jörg Skriebeleit M. A.
Leiter der KZ-Gedenkstätte Flossenbürg

Kurze Hinführung	Film	Film-gespräch

Veranstalter: Evangelisches Bildungswerk,
Katholische Erwachsenenbildung und Kinocenter Neue Welt Weiden

Mit freundlicher Unterstützung durch das
Medienhaus DER NEUE TAG und die Raiffeisenbank Weiden eG

Weidener Filmgespräche

Offside

(Iran, 2006)

Mi, 28. Mai 2008, 19.30 Uhr

Neue-Welt-Kino, Weiden

Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt: 5,- €

Was ist das für ein Junge, der auf dem Weg ins Fußballstadion inmitten lautstarker, fahnenschwenkender und grölender Fußballfans ganz still in der Ecke eines Kleinbusses sitzt? Es ist gar kein Junge, sondern eine junge Frau, die sich verkleidet hat, um das WM-Qualifikationsspiel Iran - Bahrain zu sehen.

Das hilft ihr allerdings nicht viel. Am Eingang zum Stadion wird sie bei einer Leibesvisitation festgenommen und zu einer Umzäunung in der Nähe des Stadions gebracht. Sie ist nur eine von vielen, hier trifft sie auf eine ganze Gruppe fußballbegeisterter junger Frauen, die sich wie sie als Männer verkleidet haben und auf ihren Abtransport zur Sittenpolizei warten.

Jafar Panahis liebevolle "Komödie der Emanzipation" (FAZ) ist zwar Fiktion, jedoch beschreibt der iranische Filmemacher in Offside die Realität in seiner Heimat: Frauen werden in ihren Rechten beschnitten (movienet).

Referenten:

Gerhard Stadler
FC Bayern Fanclub Floß

Solatzadeh Reza und Miriam
beide aus dem Iran stammend

Kurze Hinführung	Film	Film-gespräch

Veranstalter: Evangelisches Bildungswerk,
Katholische Erwachsenenbildung und Kinocenter Neue Welt

Mit freundlicher Unterstützung durch das
Medienhaus „Der neue Tag“ und die Raiffeisenbank Weiden eG

Weidener Filmgespräche

P.S. Ich liebe dich

(USA 2007)

Mi., 26. November 2008, 19.30 Uhr

Neue-Welt-Kino Weiden,

Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt: **5,- €**

Der Roman von Cecelia Ahern erzählt die Geschichte eines jungen, verheirateten Paars, das für einander bestimmt zu sein scheint. Doch Gerry stirbt an einem Gehirntumor. Die junge Witwe ist am Boden zerstört, bis sie Briefe findet, die Gerry vor seinem Tod verfasst hat. Die liebevollen Aufgaben und Aufforderungen ihres Mannes sollen Holly helfen, wieder in ihr Leben zu finden.

In seiner Bearbeitung von „P.S. Ich liebe dich“ nimmt LaGravenese gleich zu Beginn eine wichtige änderung vor. Während der Tod Gerrys im Roman am Anfang steht, beginnt der Film wie eine Beziehungskomödie. Dies macht den Schock des Todes umso stärker.

Referenten:

Hildegard Haupt
leitet das „Trauercafé“ in Grafenwöhr

Rita Büttner
Trauergesprächskreisleiterin

Kurze Hinführung | Film | Film-gespräch

Veranstalter: Evangelisches Bildungswerk,
Katholische Erwachsenenbildung und Kinocenter Neue Welt Weiden

Mit freundlicher Unterstützung durch das
Medienhaus DER NEUE TAG und die Raiffeisenbank Weiden eG

Weidener Filmgespräche

„Beste Gegend“

(D, 2007)

Mi., 28. Januar 2009, 19.30 Uhr

Neue-Welt-Kino Weiden,

Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt: **5,- €**

Referenten:

Martin Reber
Schulsozialarbeiter

Doris Kick
Dekanatsjugendreferentin

Kaum das Abi in der Tasche schwingen sich die beiden Freundinnen Kati und Jo in ihren lilafarbenen Benz und treten ihre Weltreise in Richtung Süden an. Kati fiel der Entschluss zur Reise jedoch etwas schwer, da ihre große Liebe kurz vor der Abreise nach Tandern zurückkehrte. Die Reise führt die beiden Freundinnen über den Brenner, wo ihr Auto plötzlich zu streiken beginnt. Als Kati obendrein noch erfährt, dass ihr Opa im Sterben liegt, möchte sie in die Heimat zurückkehren, was die Freundschaft der beiden auf eine harte Probe stellt.

Der Rosenmüller-Trilogie gelingt in diesem 2. Teil ein mitreißendes Werk über Freundschaft und die Schwierigkeiten des Erwachsenwerdens.

Kurze Hinführung	Film	Film-gespräch

Veranstalter: Evangelisches Bildungswerk,
Katholische Erwachsenenbildung und Kinocenter Neue Welt Weiden

Mit freundlicher Unterstützung durch das
Medienhaus DER NEUE TAG und die Raiffeisenbank Weiden eG

Weidener Filmgespräche

„Schmetterling und Taucherglocke”

(F, LERR USA 2007)

Mi., 27. Mai 2009, 19.30 Uhr

Neue-Welt-Kino Weiden,

Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt: **5,- €**

Referenten:

Dr. Susanne Kreutzer
Palliativstation Neustadt/WN

Thomas Fritsch
Abteilungsleiter Förderstätte im HPZ

Rainer Zintl
Heilerziehungspfleger und Erlbnispädagoge HPZ

Als Jean-Dominique Bauby (Mathieu Amalric) 1995 erwacht, realisiert er nach und nach, dass er einen Gehirnschlag erlitten hat. Ein Schock für den vitalen Chefredakteur der französischen Elle, bei dem mit 43 Jahren das unheilbare "Locked-in-Syndrom" diagnostiziert wird. Seine einzige Kommunikationsmöglichkeit ist sein linkes Auge, mit dessen Lidschlag er beginnt, seine Memoiren zu diktieren. Er mobilisiert alle Kraftreserven, um seine Erfahrungen mit poetischer Schönheit festzuhalten.

Der mehrfach ausgezeichnete Film Julian Schanbels zeigt den Blick aus einem Körper, der zu Ballast geworden ist, und das Portrait eines Menschen, der mit seiner Seele aus seiner ganz persönlichen Taucherglocke ausgebrochen ist.

Kurze Hinführung	Film	Film-gespräch

Veranstalter: Evangelisches Bildungswerk,
Katholische Erwachsenenbildung und Kinocenter Neue Welt Weiden

Mit freundlicher Unterstützung durch das
Medienhaus DER NEUE TAG und die Raiffeisenbank Weiden eG

Weidener Filmgespräche

Ulzhan

Das vergessene Licht (F, 2007)

Mi, 25. November 2009, 19.30 Uhr

Neue-Welt-Kino, Weiden

Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt
5,- €

Referent:

Gerhard Krones,
Psychotherapeut

Josef Kirschner,
Gymnasiallehrer i. R.

Sandra Franke-Sperrer,
geistiges Heilen (anerkannt v. DGH),
Bildungsreferentin (angefragt)

Das Leben. Die Liebe. Der Tod. Ein Mann. Eine Frau. Ein Schamane. In den endlosen Weiten Kasachstans führt sie die Bestimmung zusammen. Den Franzosen, der alles verloren hat, die bedingungslos liebende Nomadin, den fröhlichen Händler der Worte. Ein dramatischer und spiritueller Schicksalsreigen, der sich im majestätischen kasachischen Felsgestein des mystischen Berges Khan Tengri entscheidet.

Nach dem Drehbuch von Jean-Claude Carrière erzählt Oscar-Preisträger Volker Schlöndorff von einem nahezu schweigsamen Kampf zwischen einem Mann, der sich nach einem schweren Verlust aufgeben will und einer Frau, die ihn wie ein Engel schützt.

Kurze Hinführung	Film	Film-gespräch

Veranstalter: Evangelisches Bildungswerk,
Katholische Erwachsenenbildung und Kinocenter Neue Welt Weiden

Mit freundlicher Unterstützung durch das
Medienhaus „Der neue Tag" und die Raiffeisenbank Weiden eG

MEDIENHAUS DER NEUE TAG · KEB Katholische Erwachsenenbildung Kreis Neustadt und Stadt Weiden e.V. · neue welt kinocenter Weiden

Weidener Filmgespräche

Unbeugsam - Defiance

Film zum Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus (USA, 2008)

Mi, 27. Januar 2010, 19.30 Uhr

Neue-Welt-Kino, Weiden

Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt
5,- €

Weißrussland, 1941: Hitler überzieht die Welt mit seinem Unheil. Auch im Lande Stalins macht die Vernichtungspolitik der Nazis keinen Halt. Die jüdischen Bielski-Brüder können ihre nackte Haut in die russischen Wälder retten, während ein Teil ihrer Familie dem Tötungswahn der SS und ihrer Kollaborateure zum Opfer fällt.

Sollte man retten oder angreifen? Die drei unterschiedlichen Brüder Tuvia (Bond-Darsteller Daniel Craig spielt den besonnenen), Zus (hitzköpfig) und Asael (dessen Vermittlungsbemühungen letztlich scheitern) gründen nach den traumatischen Verlusten ihrer Familie eine Widerstandsgruppe, die den Juden eine Überlebenschance bieten und sie aus der passiven Opferrolle in eine aktive Gegenwehr führen soll.

Diskussionspartner:
Werner Friedmann,
Weiden

Moderation:
Herbert Sörgel,
EBW Weiden

Kurze Hinführung	Film	Film-gespräch

Veranstalter: Evangelisches Bildungswerk,
Katholische Erwachsenenbildung und Kinocenter Neue Welt Weiden

Mit freundlicher Unterstützung durch das
Medienhaus „Der neue Tag" und die Raiffeisenbank Weiden eG

MEDIENHAUS DER NEUE TAG · KEB Katholische Erwachsenenbildung Kreis Neustadt und Stadt Weiden e.V. · neue welt kinocenter Weiden

Weidener Filmgespräche

„Vier Minuten”

(D, 2006)

Mi., 30. September 2009, 19.30 Uhr

Neue-Welt-Kino Weiden,

Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt: **5,- €**

Referenten:
Klaus Hirn
Pfarrei-, Gefängnis-, Studentenpastoral
und weitere

Einst ein Klavier spielendes Wunderkind, verbringt die wegen Mordes verurteilte 21-jährige Jenny jetzt ihre Haftstrafe im Frauengefängnis. Selbst der im langjährigen Umgang mit schwierigen Häftlingen erfahrenen 80-jährigen Klavierlehrerin Traude Krüger gelingt es nicht, Zugang zu der hochgradig aggressiven, aufsässigen jungen Frau zu gewinnen. Nach zähen Auseinandersetzungen mit der strengen Lehrerin, die neben Jennys Traumatisierung auch die Verletzungen einer langen Liebes- und Leidensgeschichte der alten Frau zu Tage fördern, lässt die Rebellin sich schließlich darauf ein, an einem Klavierwettbewerb teilzunehmen.

Vier Minuten von Chris Kraus mit Hannah Herzsprung und Monica Bleibtreu gewann mehrere Festivalpreise.

Hinführung | Film | Diskussion

Veranstalter: KEB, EBW, Neue-Welt-Kinocenter

Mit freundlicher Unterstützung durch das
Medienhaus DER NEUE TAG und die Raiffeisenbank Weiden eG

Weidener Filmgespräche

„Von Löwen und Lämmern“

Ein Antikriegsfilm voller Wortgefechte

(USA, 2007)

Mi., 25. März 2009, 19.30 Uhr

Neue-Welt-Kino Weiden,

Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt: **5,- €**

Referenten:

Dr. Reinhard Erös

Mintraching, Oberstarzt a. D., seit 1998 Kinderhilfe Afghanistan e. V., bekannt durch Bücher, Presse, Funk und TV, ausgezeichnet u. a. mit dem Bundesverdienstkreuz und dem Gräfin-Marion-Dönhoff-Förderpreis. Er spricht mit faszinierenden Bildern über Taliban & Al Qaida, Warlords & Drogenbarone, über Krieg & Frieden, Schulen und die Kinderhilfe Afghanistan.

Es sind drei Geschichten, die Redford miteinander verknüpft und die sich zeitgleich an verschiedenen Orten abspielen. In Washington reden der Senator und potentielle Präsidentschaftskandidat Jasper Irving (Tom Cruise) und eine ehrgeizige TV-Journalistin (Meryl Streep) miteinander, an einer kalifornischen Universität gibt es im Büro von Dr. Malley (Robert Redford) eine Aussprache zwischen ihm und seinem antriebslosen Studenten Todd (Andrew Garfield) und weit entfernt im Hindukusch "kämpfen" immerhin Arian (Derek Luke) und Ernest (Michael Peña) in einer fatalen Mission gegen die Taliban, die Senator Irving selbst mitzuverantworten hat. (kinozeit)

Redford wollte zu diesem Film nicht nur die Werbetrommel rühren, sondern auch darüber diskutieren.

Kurze Hinführung	Film	Film-gespräch

Veranstalter: Evangelisches Bildungswerk,
Katholische Erwachsenenbildung und Kinocenter Neue Welt Weiden

Mit freundlicher Unterstützung durch das
Medienhaus DER NEUE TAG und die Raiffeisenbank Weiden eG

Weidener Filmgespräche

Bamberg - ein Bekenntnis zum Bier

(D 2010)

Mi, 29. September 2010, 19.30 Uhr

Neue-Welt-Kino, Weiden

Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt
5,- €

Gesprächspartner:

Reinhard Fütterer,
Schafferhof-Zoigl, Neuhaus

Walter König,
Geschäftsführer des Bayerischen Brauerbundes, München

Dr. Markus Lommer,
„Kirche und Wirtshaus mit Pfiff“ (angefragt), Sulzbach-Rosenberg

Lisa Luginger,
Autorin und Redakteurin für historische Aspekte

Jörg Hoffmann,
Kamera und Regie

Was aus einer Idee bierbegeisterter Medienprofis aus Bamberg und Umgebung begann, entwickelte sich zu einem Projekt, das alle Beteiligten immer mehr in seinen Bann zog. „Bamberg - ein Bekenntnis zum Bier“ ist nicht nur sachliche Dokumentation, der Film zeigt genauso Leidenschaft und Emotionen. Begonnen bei den Anfängen der Bierkultur in den Klöstern, bei mit Feuer und Wasser in Form gebrachten Dauben, über die Entstehung der Brauereigaststätten bis hin zur Kellerkultur und dem Bamberger Bierkrieg: Es wird gelacht, getrauert, erklärt und philosophiert.

Gerne darf im Anschluss an den Film mit kompetenten Diskussionspartnern weiter ‚philosophiert‘ werden.

Kurze Hinführung | **Film** | **Film-gespräch**

Veranstalter: EBW,
Katholische Erwachsenenbildung und Kinocenter Neue Welt Weiden

Mit freundlicher Unterstützung durch das
Medienhaus „Der neue Tag” und die Raiffeisenbank Weiden eG

Weidener Filmgespräche

„Ein Teil von mir“ (D, 2009)

Mi, 26. Mai 2010, 19.30 Uhr

Neue-Welt-Kino, Weiden

Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt **5,- €**

Diskussionspartner:

Norbert Meister,
KoKi Koordinierende Kinderschutzstelle Neustadt/WN

Andreas „Willi“ Klier,
Jugendzentrum JuZ Weiden

Marie-Luise Schindler und **Pia Winter,**
Caritas-Schwangerschaftsberatungsstelle

Moderation:

Peter Schönberger,
KEB Neustadt-Weiden

Als dem 16-jährigen Jonas (Ludwig Trepte) die nur wenig ältere Vicky (Karoline Teska), ein halbvergessener Party-Flirt, einen Brief in die Hand drückt, ist sein Leben nicht mehr dasselbe - er ist über Nacht Vater geworden.

Mit Vickys Beharrlichkeit und ihrem Einsatz um die Liebe des Kindes lernt Jonas allmählich Verantwortung für sein Leben zu übernehmen.

Der Film von Christoph Röhl zeigt die Entwicklung zweier Menschen, die es schaffen, neben sich selbst auch zueinander zu finden.

Kurze Hinführung	Film	Film-gespräch

Veranstalter: EBW,
Katholische Erwachsenenbildung und Kinocenter Neue Welt Weiden

Mit freundlicher Unterstützung durch das
Medienhaus „Der neue Tag” und die Raiffeisenbank Weiden eG

Weidener Filmgespräche

„Casablanca“

(USA 1942)

Mi, 28. Juli 2010, 19.30 Uhr

Neue-Welt-Kino, Weiden

Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt
5,- €

Der Film um das schicksalsträchtige Liebesdreieck Rick-Ilsa-Victor - gilt als eine der größten Liebesgeschichten, die das Kino hervorgebracht hat. Humphrey Bogart, wurde für seine Rolle unsterblich: Rick Blaine, der Besitzer des Cafés Casablanca, trifft hier seine ehemalige Geliebte Ilsa wieder. Aber ein Wiederaufleben der alten Gefühle ist zum Scheitern verurteilt, da Ilsas Ehemann Victor vor den Nazis gerettet werden muss.

Dass dem Film in den deutschen Kinos jahrelang 20 Minuten und alle Hinweise auf die Nazis fehlten, zeigt zugleich, wie politisch brisant er betrachtet wurde.

Diskussionspartner:

Manfred Hartung,
Redakteur Medienhaus DER NEUE TAG

Erika Platzer,
Seniorchefin des Neue-Welt-Kinocenters

Kurze Hinführung | Film | Film-gespräch

Veranstalter: EBW,
Katholische Erwachsenenbildung und Kinocenter Neue Welt Weiden

Mit freundlicher Unterstützung durch das
Medienhaus „Der neue Tag” und die Raiffeisenbank Weiden eG

Weidener Filmgespräche

„Let´s make money“

(USA, 2008)

Mi, 31. März 2010,
19.30 Uhr

Neue-Welt-Kino, Weiden

Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt
5,- €

Gesprächspartner:

Christian Dietl
DGB-Vorsitzender von Regensburg

Jürgen Koppmann
Vorstand der Umweltbank (Nürnberg)

Hermann Ott
Vorstandsmitglied der Raiffeisenbank Weiden

Werner Schieder
SPD, MdB und im Ausschuss für EU-Angelegenheiten - angefragt

Let’s make money folgt dem Weg unseres Geldes, dorthin wo spanische Bauarbeiter, afrikanische Bauern oder indische Arbeiter unser Geld vermehren und selbst bettelarm bleiben. Der österreichische Dokumentarfilmer Erwin Wagenhofer kritisiert am internationalen Finanzsystem, dass es die Vermehrung von Kapital zum vermeintlich obersten Gebot erklärt hat. Der Kampf um die Rentabilitätssteigerung wird auch vor unserer Haustür ausgetragen. Absurde Privatisierungsdeals unserer Städte und diverse Immobilienblasen legen dafür Zeugnis ab. Der Film zeigt in verschiedenen Kapiteln die Mächtigen, die Ärmsten und alternative Nobelpreisträger kommen dazwischen als moralisches Sprachrohr zu Wort. Wir erleben keine Finanzkrise, sondern eine Gesellschaftskrise; diese können wir mit unserem Geld beeinflussen.

Kurze Hinführung	Film	Film-gespräch

Veranstalter: Evangelisches Bildungswerk,
Katholische Erwachsenenbildung und Kinocenter Neue Welt Weiden

Mit freundlicher Unterstützung durch das
Medienhaus „Der neue Tag” und die Raiffeisenbank Weiden eG

MEDIENHAUS DER NEUE TAG · KEB Katholische Erwachsenenbildung Kreis Neustadt und Stadt Weiden e.V. · neue welt kinocenter Weiden

Weidener Filmgespräche

Unbeugsam - Defiance

Film zum Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus (USA, 2008)

Mi, 27. Januar 2010, 19.30 Uhr

Neue-Welt-Kino, Weiden

Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt
5,- €

Weißrussland, 1941: Hitler überzieht die Welt mit seinem Unheil. Auch im Lande Stalins macht die Vernichtungspolitik der Nazis keinen Halt. Die jüdischen Bielski-Brüder können ihre nackte Haut in die russischen Wälder retten, während ein Teil ihrer Familie dem Tötungswahn der SS und ihrer Kollaborateure zum Opfer fällt.

Die drei unterschiedlichen Brüder Tuvia (Bond-Darsteller Daniel Craig spielt den Besonnenen), Zus (hitzköpfig) und Asael (dessen Vermittlungsbemühungen letztlich scheitern) gründen nach den traumatischen Verlusten ihrer Familie eine Widerstandsgruppe, die den Juden eine Überlebenschance bieten und sie aus der passiven Opferrolle in eine aktive Gegenwehr führen soll.

Diskussionspartner:
Werner Friedmann,
Weiden

Moderation:
Herbert Sörgel,
EBW Weiden

Kurze Hinführung	Film	Film-gespräch

Veranstalter: Evangelisches Bildungswerk,
Katholische Erwachsenenbildung und Kinocenter Neue Welt Weiden

Mit freundlicher Unterstützung durch das
Medienhaus „Der neue Tag" und die Raiffeisenbank Weiden eG

MEDIENHAUS DER NEUE TAG · KEB Katholische Erwachsenenbildung Kreis Neustadt und Stadt Weiden e.V. · neue welt kinocenter Weiden

Weidener Filmgespräche

Von Menschen und Göttern (F, 2010)

Mi, 25. Mai 2011, 19.30 Uhr

Neue-Welt-Kino, Weiden

Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt
5,- €

Referent:

Pater Leo Beck,
Provinzialminister der Franziskaner-Minoriten in Deutschland

Pavel Kučera,
Pfarrer der Evangelischen Kirche der Böhmischen Brüder in Asch

Der in Cannes 2010 ausgezeichnete Film beruht auf einer wahren Begebenheit. Hervorragend bildet er die Stimmungsschwankungen der Mönche zwischen Todesangst und Gottvertrauen ab.

In einem Kloster in den Bergen Algeriens leben neun französische Mönche ein friedliches, asketisches Leben, ihrem Glauben und der Hilfe anderer verpflichtet. Als in der Nähe des Klosters eine Gruppe von Gastarbeitern von islamistischen Rebellen getötet wird, wird den Mönchen jedoch klar, dass der schon lange schwelende Konflikt zwischen algerischen Regierungstruppen und den Rebellen immer näher an sie herankommt.

Er wird auch vor den Toren ihres Klosters nicht halt machen, und ihr christlicher Glaube kann sie in große Gefahr bringen. Man legt ihnen nahe, das Kloster zu verlassen, doch sie zögern. Die Mönche diskutieren, zweifeln, kämpfen mit sich - und entscheiden, dass sie gerade in dieser Situation bleiben müssen und wollen. Jetzt und hier, an diesem Ort werden sie am meisten gebraucht - ungeachtet der Gefahr, der sie sich persönlich aussetzen.

Kurze Hinführung	Film	Film-gespräch

Veranstalter: Evangelisches Bildungswerk,
Katholische Erwachsenenbildung und Kinocenter Neue Welt Weiden

Mit freundlicher Unterstützung durch das
Medienhaus „Der neue Tag" und die Raiffeisenbank Weiden eG

MEDIENHAUS DER NEUE TAG · KEB Katholische Erwachsenenbildung Kreis Neustadt und Stadt Weiden e.V. · neue welt kinocenter Weiden

Weidener Filmgespräche

(D 2011)

Mittwoch,
25. Januar 2012,
19.30 Uhr

Neue-Welt-Kino, Weiden

Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt
5,- €

Diskussionspartner:

Reinhard Hese
Dipl. Physiker

Klaus Rettig
evang. Pfr. i. R. und WAA-Gegner

Franz Kunz
BI gegen Atommüll im Stiftl. (Mitterteich)

Unfälle - „nach menschlichem Ermessen ausgeschlossen“. Der tiefe Glaube an den unaufhaltsamen technischen Fortschritt ist nachhaltig erschüttert. Was passiert wirklich hinter den Mauern der Kernkraftwerke? Regisseur Volker Sattel besuchte drei Jahre lang deutsche Atomkraftwerke und konnte - völlig unbelastet von Fukushima - unglaubliche Einblicke gewinnen. Mit außergewöhnlicher Kraft und Klarheit zeigt sein - in der Berlinale 2011 vielbeachteter - Film Menschen als irritierende Fremdteilchen in der von ihnen selbst geschaffenen Welt. Bilder machen die monströse Technik dieser modernen „Kathedralen“ sichtbar. „Unter Kontrolle“ schafft es, die einstige Utopie der „friedlichen Nutzung“ der Atomkraft über das Heute ins Morgen zu transformieren. Werden wir tatsächlich so einfach aus dieser Technologie aussteigen können? Welches Erbe hinterlassen wir künftigen Generationen? Die Diskussion fängt gerade erst an.

Kurze Hinführung | Film | Film-gespräch

Veranstalter: KEM, EBW,IPPNW, BI gegen atomare Anlagen
und Kinocenter Neue Welt Weiden

Mit freundlicher Unterstützung durch das
Medienhaus „Der neue Tag” und die Raiffeisenbank Weiden eG

Weidener Filmgespräche

Soul boy

(D, Kenia 2010)

Mi, 30. März 2011,
19.30 Uhr
Neue-Welt-Kino, Weiden

Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt
5,- €

Gesprächspartner:

Raphael Thalhammer,

München, Koordinator des Forums Junges Misereor und Bildungsreferent der KSJ

Voller Abenteuer und neuer Erfahrungen ist der Tag in einem afrikanischen Slum, den der junge Titelheld des von Tom Tykwer (Lola rennt...) koproduzierten Filmprojekts erlebt.

Der 14-jährige Abila lebt in Kibera, dem größten Slum von Nairobi. Seinen Vater, der befürchtet, ihm sei die Seele gestohlen worden, findet er völlig apathisch und verzweifelt vor. Mit seiner Freundin Shiku geht Abila der Sache auf den Grund. Bei einer Geisterfrau, die für ihn bisher nur in Legenden existierte, findet er die Antwort auf seine Fragen. Die Seele seines Vaters wird der Junge nur retten können, wenn er die sechs rätselhaften Aufgaben löst, die die Nyawawa ihm gestellt hat. Mit Klugheit, Phantasie, Mut und Selbstlosigkeit kann ihm das gelingen.

„Soul Boy“ erzählt von Stolz und Würde, von einer zarten ersten Liebe, kleinen Wundern und dem Reifeprozess, den der junge Abi durchläuft. Geschrieben vom kenianischen Autor Billy Kahora , inszeniert von der in Kenia verwurzelten Newcomerin Hawa Essuman wurde der Film als Gemeinschaftsarbeit von jungen Kenianern und europäischen Betreuern in Kibera, dem größten Slum Ostafrikas, gedreht.

Kurze Hinführung	Film	Film-gespräch

Veranstalter: EBW,
Katholische Erwachsenenbildung und Kinocenter Neue Welt Weiden

Mit freundlicher Unterstützung durch das
Medienhaus „Der neue Tag” und die Raiffeisenbank Weiden eG

MEDIENHAUS DER NEUE TAG

KEB Katholische Erwachsenenbildung Kreis Neustadt und Stadt Weiden e.V.

MISEREOR IHR HILFSWERK

neue welt kinocenter Weiden

Weidener Filmgespräche

Sturm

(D, NL 2009)

Mi, 26. Januar 2011,
19.30 Uhr

Neue-Welt-Kino, Weiden

Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt
5,- €

Im Anschluss offene Gesprächsrunde im Kinofoyer

Obwohl Mira Angst hat, sich der Vergangenheit zu stellen und damit ihre ahnungslose Familie zu gefährden, mit der sie sich in Deutschland ein neues Leben aufgebaut hat, liefert sie schließlich den entscheidenden Hinweis für Durics Kriegsverbrechen im ehemaligen Jugoslawien. Sie erklärt sich bereit, ihre Aussage vor dem Tribunal in Den Haag zu wiederholen.

Unmittelbar vor der entscheidenden Verhandlung versuchen Durics Verteidiger, Miras Zulassung als Zeugin zu verhindern - und finden mit ihrem Anliegen unerwartet Unterstützung von Seiten der Richterschaft. Hannah begreift, dass ihre Gegner nicht nur auf der Anklagebank, sondern auch in den eigenen Reihen zu finden sind.

Kurze Hinführung	Film	Film-gespräch

Veranstalter: EBW,
Katholische Erwachsenenbildung und Kinocenter Neue Welt Weiden

Mit freundlicher Unterstützung durch das
Medienhaus „Der neue Tag" und die Raiffeisenbank Weiden eG

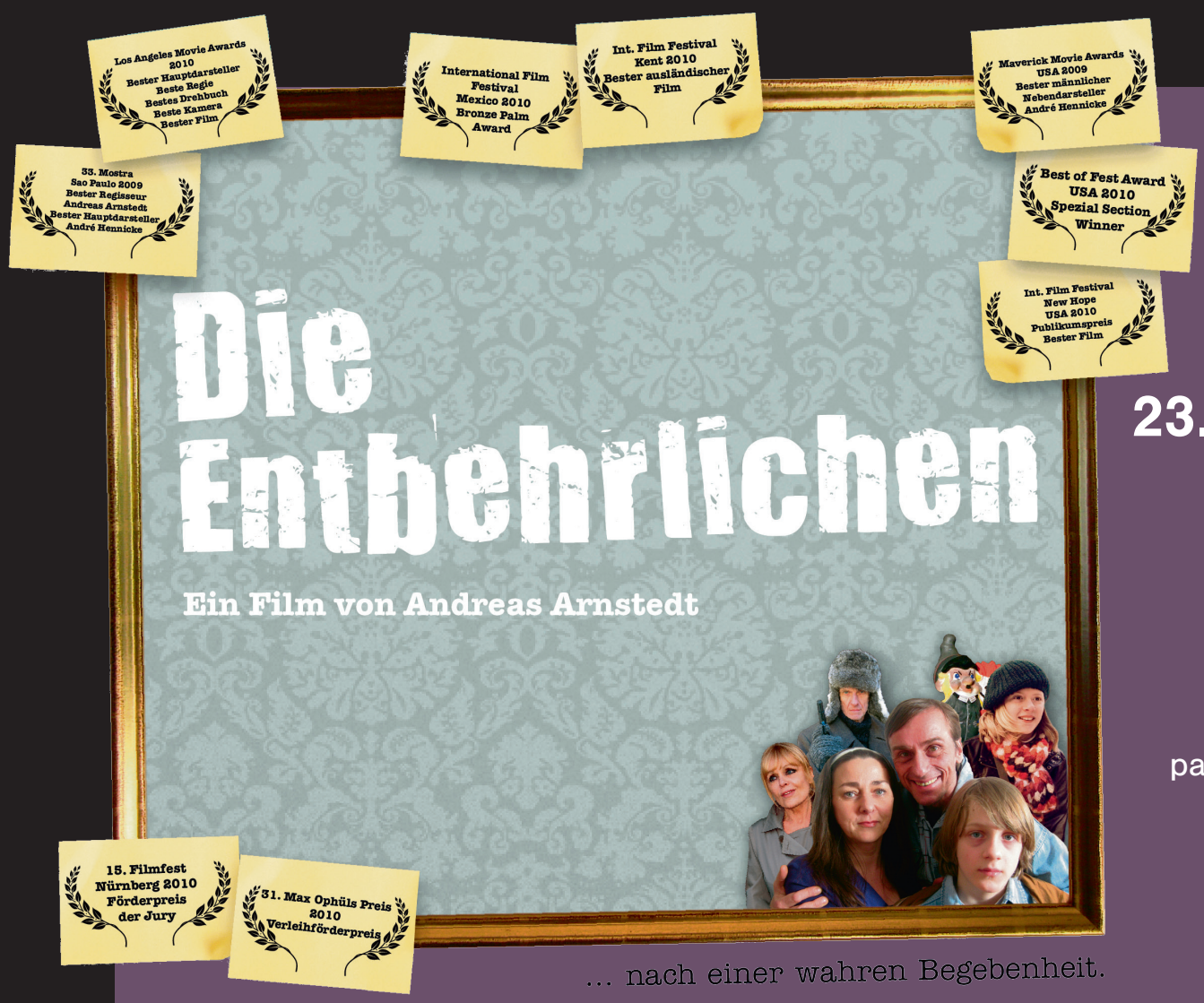
MEDIENHAUS DER NEUE TAG

KEB Katholische Erwachsenenbildung Kreis Neustadt und Stadt Weiden e.V.

AMNESTY INTERNATIONAL

neue welt kinocenter Weiden

Weidener Filmgespräche



(D 2009)

Mittwoch,
23. November 2011,
19.30 Uhr

Neue-Welt-Kino,
Weiden

Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt
5,- €

Gesprächspartner:

Alois Schröpf
Jugendamtsleiter

Hannelore Haberzett
Leiterin Haus St. Elisabeth, Windischeschenbach

Elisabeth Wittmann
Schirmherrin der Hilfsaktin „Lichtblicke“

Oft hat sich der zwölfjährige Jakob gewünscht, sein Vater Jürgen wäre nicht mehr da. Jeden Job hat er verloren, das ganze Geld versoffen. Nach einer wahren Begebenheit erzählt Arnstedts weltweit prämierter Film die dramatische Geschichte Jakobs, der seinen Vater tot in der elterlichen Wohnung findet. Aus Furcht ins Heim gesteckt zu werden, tut er alles, um die Fassade aufrecht zu erhalten. „Die Entbehrlichen“ zeigt das nackte Überleben einer chancenlosen Familie unserer Gesellschaft. Die Veränderung der sozialen Situation verändert auch das Miteinander dramatisch.

Kurze Hinführung	Film	Film-gespräch

Veranstalter: Evangelisches Bildungswerk,
Katholische Erwachsenenbildung und Kinocenter Neue Welt Weiden

Mit freundlicher Unterstützung durch das
Medienhaus „Der neue Tag” und die Raiffeisenbank Weiden eG

MEDIENHAUS DER NEUE TAG · KEB Katholische Erwachsenenbildung Kreis Neustadt und Stadt Weiden e.V. · neue welt kinocenter Weiden

JUBILÄUM 50. Film der Reihe

Weidener Filmgespräche

Dein Weg

E, USA 2010

Mi, 26. September 2012, 19.30 Uhr

Neue-Welt-Kino, Weiden

Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt **5,- €**

Der Jakobsweg schafft es wieder, das Leben moderner Menschen zu „entschleunigen“. Aus unterschiedlichsten Gründen treten sie zu Fuß die Reise an.

In „Dein Weg“ tritt der erfolgreiche Augenarzt Tom Avery stellvertretend für seinen Sohn den Camino an. Der lebenshungrige Mann war auf dem Gang nach Santiago de Compostela tödlich verunglückt. Unterwegs gesellen sich teils schillernde Mitreisende zu Tom; und auf dem an Begegnungen reichen Weg wächst eine fast skurille Gruppe zur Gemeinschaft zusammen. Dabei offenbaren sich hinter den teils profanen Motiven für das Pilgern nach Santiago tiefer reichende (Heils-)Sehnsüchte.

Höchst reizvoll setzt sich der Film von Regisseur Emilio Esteves mit dem Jakobsweg auseinander, wie er die Vielgestaltigkeit und Ambivalenz modernen Unterwegsseins reflektiert und belohnt mit wunderschönen und stimmungsvollen Bildern.

Diskussionspartner:

Helmut Schuller,
neue Lebensperspektive durch Jakobsweg
„Losfahren und erwartet werden!“

Hannes Lorenz,
Regensburger Pilgerpfarrer

Zum 50. Weidener Filmgespräch verlosen wir unter den Besuchern einen Bildband, Bücher und Kalender über den Jakobsweg sowie zahlreiche weitere Preise.

Kurze Hinführung	Film	Film-gespräch

Veranstalter: KEB, EBW, Neue Welt - Kinocenter

Mit freundlicher Unterstützung durch das
Medienhaus „Der neue Tag” und die Raiffeisenbank Weiden eG

MEDIENHAUS DER NEUE TAG · EBW · KEB Katholische Erwachsenenbildung Kreis Neustadt und Stadt Weiden e.V. · neue welt kinocenter Weiden

Weidener Filmgespräche

Einer wie Bruno

(D 2011)

Mi, 30. Januar 2012, 19.30 Uhr

Neue-Welt-Kino, Weiden

Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt **5,- €**

Diskussionspartner:

Carola Preißer,
Diplom-Psychologin,
Leitung der Offenen Behindertenarbeit des ARV-Kreisverbandes Weiden-Neustadt

Brigitta Schultz,
Leiterin Sozialdienst Regenbogenwerkstatt

Alexander Grundler.
Behintertenbeauftragter der Stadt Weiden

Die 13-jährige Radost (Lola Dockhorn) lebt mit ihrem Vater allein. Doch Bruno (Christian Ulmen) leidet an einer angeborenen geistigen Behinderung. Der Intelligenzstand eines Zehnjährigen macht ihn im Alltag mehr zu einem Spielkameraden als zu einem Erziehungsberechtigten. Dennoch, die beiden sind ein gutes Gespann; mit List und Witz behauptet es sich gegen manche Tücke des Jugendamtes. Die Probleme beginnen mit Radosts Pubertät. War es ihr bisher kein Problem, für ihren Vater zu sorgen, so möchte sie nun ein ganz normaler Teenager sein mit den ersten Schritten ins Erwachsenenleben. Lautstarke Auseinandersetzungen bringen Bruno an den Rand der Verzweiflung. Und der Bruch scheint unvermeidlich, als sich das Mädchen ernsthaft verliebt...

Auf die Diskussion zu der anrührenden Tragikomödie über ein etwas anderes Vater-Tochter-Verhältnis darf man gespannt sein.

Kurze Hinführung	Film	Film-gespräch

Veranstalter: KEB, EBW
und Kinocenter Neue Welt Weiden

Mit freundlicher Unterstützung durch das
Medienhaus „Der neue Tag” und die Raiffeisenbank Weiden eG

MEDIENHAUS DER NEUE TAG · EBW · KEB Katholische Erwachsenenbildung Kreis Neustadt und Stadt Weiden e.V. · neue welt kinocenter Weiden · VR

Weidener Filmgespräche

Endlich

(D 2011)

Mi, 28. November 2012,
19.30 Uhr

Neue-Welt-Kino, Weiden

Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt
5,- €

Diskussionspartner:

Heribert Stock,
Hospizdienst Weiden-Neustadt

Martina Fuhrmann,
Bestattermeisterin

Dipl. Psychologin Irina Kastner,
Die Psychologin am Bezirksklinikum Regensburg gehört zum Ausbildungsteam der BestatterInnen **(angefragt)**.

Der Dokumentarfilm ENDLICH macht sich auf die Spur der geheimnisvollen Orte der Toten. Todesdienstleister kommen zum Einsatz, sowie Tröster und Entsorger: Hospiz, Krematorium, Grabrede, Seelsorge, Trauerhilfe. Die Zuschauer werden mit genommen auf diesem letzten Weg. Die Trauerrede in der leeren Kirche, die außer deren Betreuerin nur noch die Tote selbst zu hören scheint, widersetzt sich dem Vergessen. Neben dem organisatorischen ist auch der psychologische Anspruch hoch. Respektvoll geht es zu, denn „es gibt nur eine Beerdigung“. Ein Chor lässt die emotionale Welt der Sterbenden erahnen. Und über das Danach versuchen sich Vertreter verschiedener Religionen in Antworten.

Sterben verliert an Schrecken, je offener man ihm begegnet. ENDLICH trägt dazu bei, indem er an ungesehene Orte und in eine faszinierende und bislang verborgene Welt entführt.

Kurze Hinführung	Film	Film-gespräch

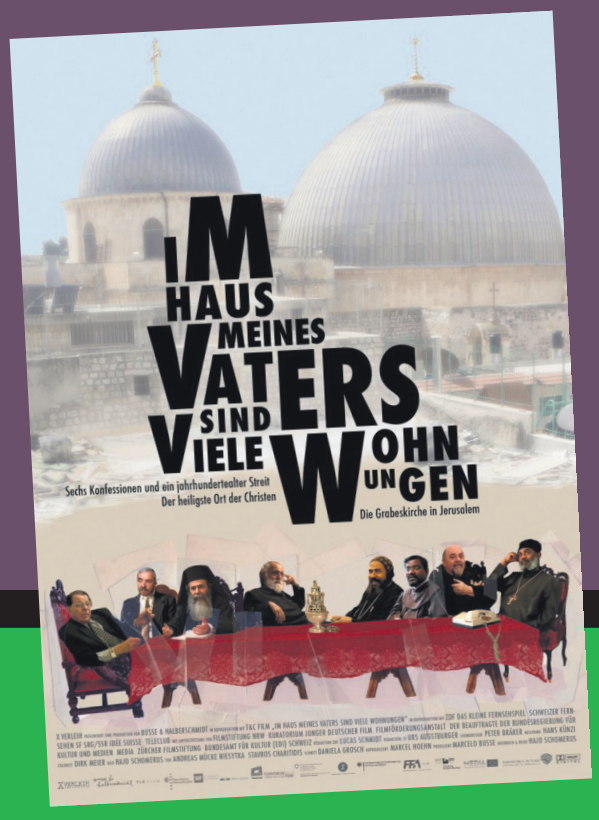
Veranstalter: KEB, EBW
und Kinocenter Neue Welt Weiden

Mit freundlicher Unterstützung durch das
Medienhaus „Der neue Tag” und die Raiffeisenbank Weiden eG

MEDIENHAUS DER NEUE TAG · EBW · KEB Katholische Erwachsenenbildung Kreis Neustadt und Stadt Weiden e.V. · neue welt kinocenter Weiden

Weidener Filmgespräche

Im Haus meines Vaters sind viele Wohnungen D 2009



Mi, 28. März 2012, 19.30 Uhr

Neue-Welt-Kino, Weiden

Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt **5,- €**

In der Grabeskirche in Jerusalem leben sechs christliche Konfessionen unter einem Dach und jeder gehört ein kleines Stückchen, das gegen die „Andersgläubigen“ verteidigt werden muss. Zwar haben sich alle prinzipiell darauf verständigt, ihre Zeremonien so zu legen, dass die anderen nicht gestört werden. Doch gerade zu hohen Festtagen kommt es manchmal zu absurden Schlachten religiöser Leidenschaft. Nachts wiederum - im Gebet der Mönche - verwandelt sich die Kirche in einen mystischen Ort der Hingabe und Sehnsucht nach erfülltem Glauben. Filmemacher Hajo Schomerus wertet nicht, er lässt die Bilder für sich sprechen.

Im Gespräch soll das Skandalon der getrennten christlichen Konfessionen zur Sprache kommen, aber auch die besondere Situation der Christen im Nahen Osten und die tiefe Sehnsucht nach einem friedlichen Miteinander unterschiedlicher Gruppierungen.

Diskussionspartner:

Dipl. Theol. Beate Eichinger M.A
theologische Referentin der KEB im Bistum Regensburg

Kurze Hinführung	Film	Film-gespräch

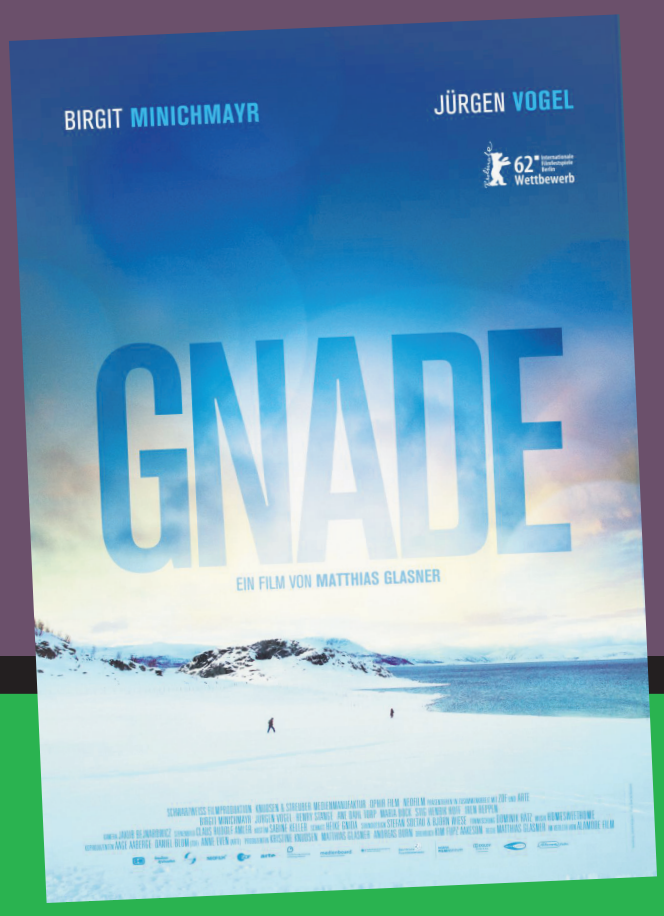
Veranstalter: KEB, EBW, Neue Welt - Kinocenter

Mit freundlicher Unterstützung durch das
Medienhaus „Der neue Tag” und die Raiffeisenbank Weiden eG

Weidener Filmgespräche

Gnade

(D, NO 2012)



Mi, 27. November 2013,
19.30 Uhr

Neue-Welt-Kino, Weiden

Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt
5,- €

Diskussionspartner:
Dr. med. Agnes Klupp,
Fachärztin für Psychiatrie
und Psychotherapie
Herbert Sörgel, evang. Pfr.,
EBW Weiden
Moderation: Peter Schönberger,
KEB-Vorsitzender

Polarnacht am Rande des Eismeers – zwei Monate kommt die Sonne nicht über den Horizont. Inmitten von Schnee, Eis und Dämmerung startet das deutsche Ehepaar Niels (Jürgen Vogel) und Maria (Birgit Minichmay) mit ihrem Sohn ein hoffnungsvolles Leben. Doch schon bald spüren die beiden, dass auch das neue Umfeld ihre erkaltete Beziehung kaum retten kann: Niels stürzt sich in seine Karriere als Ingenieur. Maria schiebt Überstunden im Hospiz. Auf der Heimfahrt passiert ihr in eisiger Nacht ein schrecklicher Unfall, der alles wendet. Ohne Gnade und Vergebung kann man da leben? Das wird im Fortgang des Films zur existentiellen Frage.

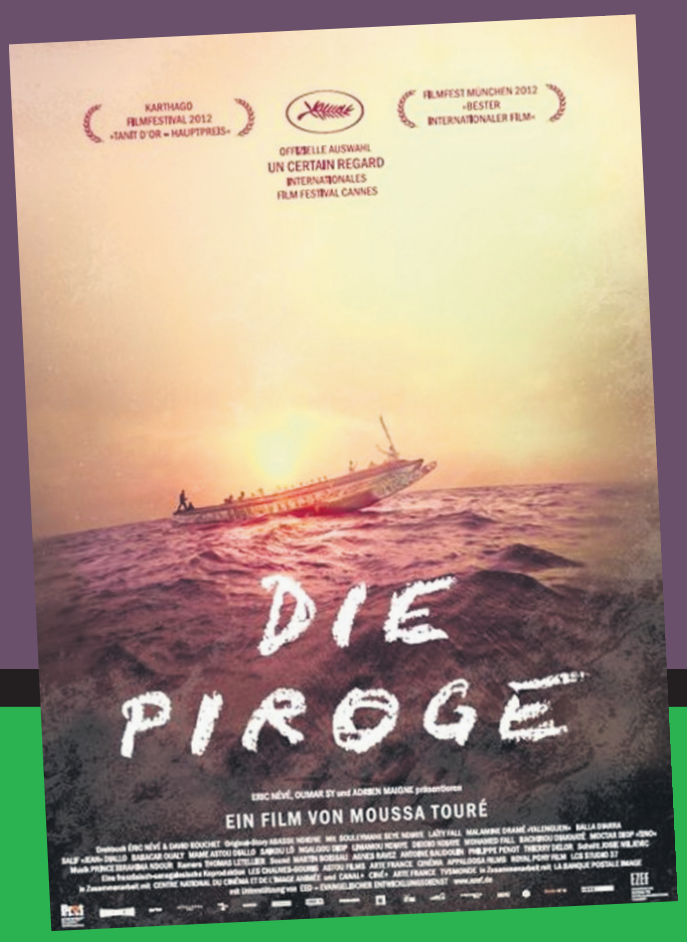
Kurze Hinführung	Film	Film-gespräch

Veranstalter: KEB, EBW
und Kinocenter Neue Welt Weiden

Mit freundlicher Unterstützung durch das
Medienhaus „Der neue Tag" und die Raiffeisenbank Weiden eG

Weidener Filmgespräche

Die Piroge



La Pirouge (Originaltitel)

(D, F, SN 2012)

Mi, 25. September 2013, 19.30 Uhr

Neue-Welt-Kino, Weiden

Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt
5,- €

Gesprächspartner:

Veit Wagner
AK Asyl, amnesty

und ein Vertreter des Landratsamtes Neustadt/WN

Eine Gruppe von Senegalesen macht sich in einem Fischerboot auf den Weg nach Europa. Der Film des Regisseurs Moussa Touré erzählt in packenden Bildern deren hochaktuelle Geschichten.

Baye Laye soll als Kapitän die Verantwortung für die 30 Männer übernehmen. Unter ihnen ist sein Bruder. Die Gruppe in der Enge des Bootes ist bunt gemischt: Männer verschiedener Sprache und Erwartungen an Europa, die zum Teil noch nie das Meer gesehen haben, treffen aufeinander. Als blinder Passagier bringt eine Frau Unruhe unter die Reisenden. Nur Baye Laye weiß wirklich um die Gefahren der Überfahrt. Nicht wenige Boote haben ihr Ziel nie erreicht. Erscheint die Piroge zunächst groß und gut ausgerüstet, ist sie bald nur noch ein winziger Punkt in den Weiten des Ozeans.

Der Film öffnet den Blick auf die Geschichten all jener unzähligen Afrikaner, die sich mit ebenso großen Hoffnungen auf den Weg nach Europa gemacht haben und deren Schicksal hätte ähnlich verlaufen können.

Kurze Hinführung	Film	Filmgespräch

Veranstalter: KEB, EBW
und Kinocenter Neue Welt Weiden

Mit freundlicher Unterstützung durch das
Medienhaus „Der neue Tag" und die Raiffeisenbank Weiden eG

Weidener Filmgespräche

Und dann der Regen

También la lluvia (Originaltitel

(E, F, MEX 2010)

Mi, 27. März 2013, 19.30 Uhr

Neue-Welt-Kino, Weiden

Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt
5,- €

Gesprächspartner:

Gertrud Göpfert
evang. Pfarrerin
Dekanatsbeauftragte für
„Brot für die Welt“

Der vom Publikum der Berlinale ausgezeichnete Film von Icíar Bollaín inszeniert den Kampf einer bolivianischen Provinzstadt gegen die Privatisierung der Grundversorgung.

Er verknüpft die Ankunft von Kolumbus in der „Neuen Welt“ mit der Landung eines spanischen Filmteams in Bolivien; die Gier nach Gold der spanischen Eroberer im 16. Jhd., den Aufstand eines Taino-Häuptlings und den Kampf der Priester Las Casas und Montesinos mit dem Wasseraufstand von Cochabamba aus dem Jahr 2000. Diese Geschichte schlägt somit den Bogen von der Fiktion eines historischen Epos zu den Dreharbeiten in einer bolivianischen Kleinstadt und zur Wirklichkeit derer, denen aktuell das Recht verwehrt wird, Regenwasser aufzufangen.

Eine ähnliche Thematik greift aktuell „Brot für die Welt“ auf mit dem Motto „Land zum Leben – Grund zur Hoffnung“. Viele Menschen in den Ländern des Südens werden durch Investoren von ihrem Land vertrieben, ihnen wird damit ihre Lebensgrundlage entzogen.

Kurze Hinführung	Film	Film-gespräch

Veranstalter: KEB, EBW
und Kinocenter Neue Welt Weiden

Mit freundlicher Unterstützung durch das
Medienhaus „Der neue Tag” und die Raiffeisenbank Weiden eG

Weidener Filmgespräche

Und wenn wir alle zusammen ziehen

(D, F, 2011)

Mi, 29. Mai 2013,
19.30 Uhr

Neue-Welt-Kino, Weiden

Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt
5,- €

Gesprächspartner:

Sabine und Ludwig Geißbauer
Wohnhof Kastellaun

Barbara Krause
Vorsitzende Verein für Generationenwohnen,
Wohnprojekt Allmeind (Regensburg)

Fünf langjährige Freunde, fünf Charaktere: Claude, Annie, Jean, Jeanne und Albert - Liebhaber, angepasst, politischer Aktivist, Feministin und Lebemensch. Trotz einzelner dem Alter geschuldeter Gebrechen fühlen sie sich eigentlich voller Energie, zu vital für das Altersheim. Sie wollen zusammenziehen und in einer WG den Rest ihres Lebens gemeinsam verbringen. Ein kühner Plan. Der flugs angeheuerte Student Dirk, fördert dann in dem wunderbar warmherzigen Film verborgene Wünsche und bislang streng gehütete Geheimnisse zu Tage...

Kurze Hinführung	Film	Film-gespräch

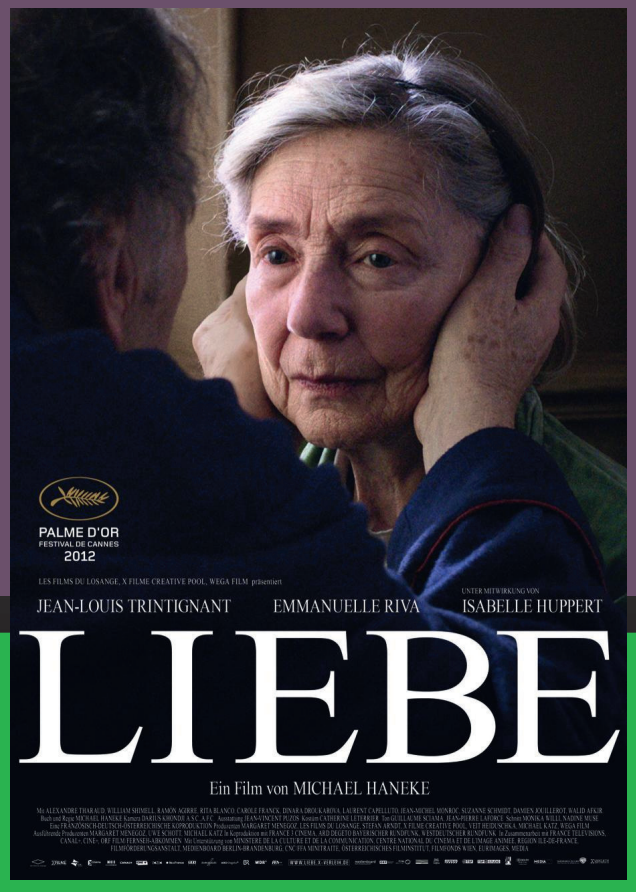
Veranstalter: KEB, EBW
und Kinocenter Neue Welt Weiden

Mit freundlicher Unterstützung durch das
Medienhaus „Der neue Tag” und die Raiffeisenbank Weiden eG

WEIDENER FILMGESPRÄCHE

„Liebe“

(F, D, A 2012)



Mi, 24. Sept. 2014,
19.30 Uhr

Neue-Welt-Kino, Weiden
Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt
6,- €

Georg und Anna sind pensionierte Musikprofessoren und seit ewigen Zeien ein Paar. Ihre Tochter lebt mit ihrer Familie im Ausland. Plötzlich erleidet Anna einen Schlaganfall. der sie zum Pflegefall macht. Es beginnt eine Bewährungsprobe für die Liebe des alten Paares.

Michael Haneke (Regisseur, Das weiße Band) entwickelt aus der intimen Situation eines einzigen Paares mit Tochter eine ganz eigene, herzzerreißende Episode einer Liebe, die uns allen zeigt, dass es trotz aller Widrigkeiten Sinn macht, den langen Weg durchs Leben gemeinsam zu gehen. Nicht umsonst wurde der Film mit unzähligen Filmpreisen, unter anderem der Goldenen Palme in Cannes, ausgezeichnet.

Diskussionspartner:

Dr. med. Cornelia Radeck, Neurologin
Christina Haustein,
SHG Schlaganfallbetroffene (angefragt)
Irmgard Reitzig,
Pflegedienstleitung Caritas-Sozialstation Weiden

Kurze Hinführung — ***Film*** — ***Film-gespräch***

Veranstalter: KEB, EBW, Neue Welt - Kinocenter

Mit freundlicher Unterstützung durch das Medienhaus „Der neue Tag” und die Raiffeisenbank Weiden eG

MEDIENHAUS DER NEUE TAG · KEB Katholische Erwachsenenbildung Kreis Neustadt und Stadt Weiden e.V. · neue welt kinocenter Weiden

WEIDENER FILMGESPRÄCHE

»The Green Prince - Der grüne Prinz«

(D, Israel, Gb 2014)

Mi, 30. September 2015, 19.30 Uhr

Neue-Welt-Kino, Weiden

Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt **6,50 €**

Gesprächsspartner:

Shaul Hollander,
ehem. Mitarbeiter der israel. Regierung
(per Live-Video-Talk)

Herbert Sörgel,
evang. Pfr., EBW Weiden und Übersetzung

Vor dem Hintergrund der jüngsten Ereignisse im Nahen Osten stellt Nadav Schirmans vielschichtiger „Real-Life"-Thriller Vorurteile über den andauernden Konflikt in Frage. Der mehrfach prämierte Film ist ein fesselndes Zeugnis über Terror, Verrat, die Unmöglichkeit der richtigen Entscheidung und einer Freundschaft, die alle Grenzen überwindet. Im anschließenden Gespräch und Video-Talk wird auch Shaul Hollander, dessen Vater in Flossenbürg inhaftiert war, Interessantes zu berichten wissen.

Hinführung | ***Film*** | ***Diskussion***

Veranstalter: KEB, EBW, Neue Welt - Kinocenter

Mit freundlicher Unterstützung durch das Medienhaus „Der neue Tag" und die Raiffeisenbank Weiden eG

MEDIENHAUS DER NEUE TAG

KEB Katholische Erwachsenenbildung Kreis Neustadt und Stadt Weiden e.V.

neue welt kinocenter Weiden

WEIDENER FILMGESPRÄCHE

»Erntehelfer«

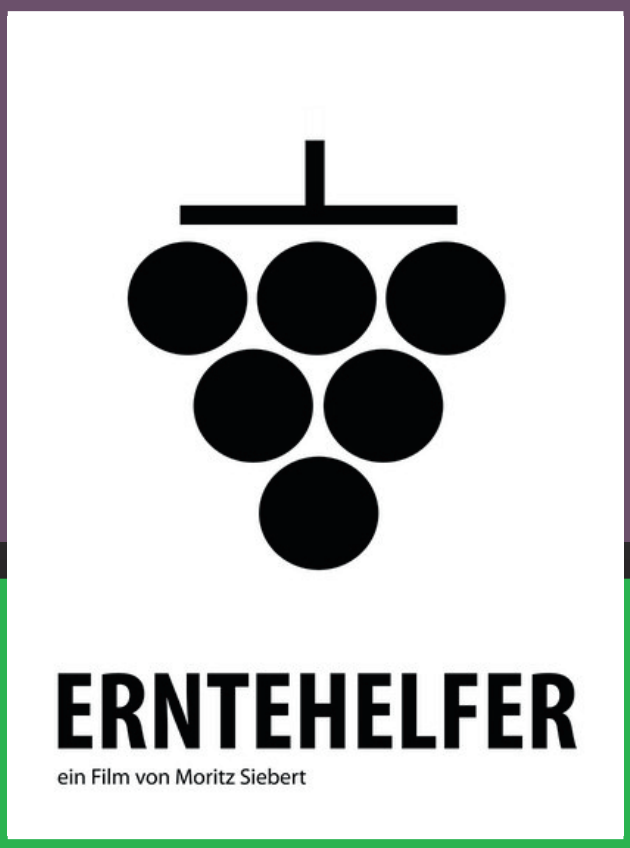
(D 2013)

Mi, 25. März 2015, 19.30 Uhr

Neue-Welt-Kino, Weiden

Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt **6,50 €**



Das unterfränkische Vierhundert-Seelen-Dorf Seinsheim erscheint in den Augen des indischen Pfarrers Cyriac zunächst recht befremdlich - es gibt kein Internet, dafür jede Menge Schnee, die Straßenverkehrsordnung ist heilig, und die Menschen tanzen schunkelnd auf den Tischen. Cyriac ist einer von mittlerweile 500 Priestern aus Indien, mit denen die katholische Kirche in Deutschland dem Fachkräftemangel in den eigenen Reihen zu begegnen versucht. Teil seiner Aufgabe als Seelsorger sind Krankenbesuche, und hier zeigt sich ihm ebenfalls ein fremdes Bild von der Einsamkeit der alten Menschen. „Erntehelfer“ erzählt die Geschichte von Cyriacs Kampf um Anerkennung, aber auch die seines Ringens mit der Rolle als Priester angesichts der immer geringeren Bedeutung des Glaubens in Deutschland.

Diskussionspartner:
Pfarrer Pennoraj Tharmakkan,
Parkstein und Kirchendemenreuth

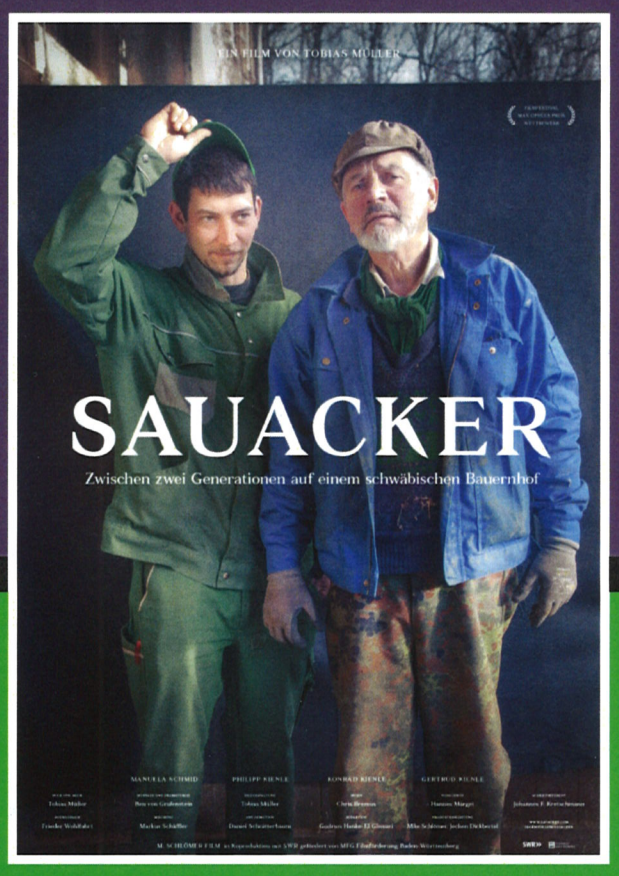
Kurze Hinführung | ***Film*** | ***Film-gespräch***

Veranstalter: KEB, EBW, Neue Welt - Kinocenter

Mit freundlicher Unterstützung durch das Medienhaus „Der neue Tag” und die Raiffeisenbank Weiden eG

WEIDENER FILMGESPRÄCHE

»Sauacker«



(D 2013)

Mi, 28. Jan. 2015, 19.30 Uhr

Neue-Welt-Kino, Weiden

Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt **6,50 €**

Das einzige, was auf dem idyllischen Bauernhof wächst, sind Schulden... Charmant, witzig und ganz nah am Leben bietet dieser Dokumentarfilm recht kurzweilig ungeahnte Einblicke.

Der 30-jährige Jungbauer Philipp drängt darauf, auf dem fast 300 Jahre alten Hof alles anders zu machen. Sogar seine Beziehung setzt er aufs Spiel. Sein Vater Konrad ist skeptisch. Was sie verbindet ist ihre Art, den Betrieb mit verzweifelter Sturheit um jeden Preis zu retten. Erlaubt die geduldige Scholle, neue Konzepte zu verwirklichen? Oder gehört die traditionelle bäuerliche Lebensweise bald der Vergangenheit an?

Diskussionspartner:

Peter Gach
Landwirtschaftsdirektor am Landwirtschaftsamt Weiden, **Jungbauern** aus der Region

Erich Schieder
der langjährige Kreisobmann im Bauernverband spricht nun aus der Perspektive eines Seniors

Kurze Hinführung | ***Film*** | ***Film-gespräch***

Veranstalter: KLB, KEB, EBW, Neue Welt - Kinocenter

Mit freundlicher Unterstützung durch das Medienhaus „Der neue Tag" und die Raiffeisenbank Weiden eG

MEDIENHAUS DER NEUE TAG · KEB Katholische Erwachsenenbildung Kreis Neustadt und Stadt Weiden e.V. · neue welt kinocenter Weiden

WEIDENER FILMGESPRÄCHE

» Taxi Teheran «

(Iran 2014)

Mi, 11. Mai 2016,
19.30 Uhr

ERSTMALS IM CAPITOL-KINO
in Weiden, Bgm.-Prechtl-Str. 27

Eintritt
6,50

Gesprächsspartner:

Razieh Seddighi,
angehende Dolmetscherin mit weiteren Personen aus dem Iran

Dr. Gabriele Hagemann und
Simon Wittmann,
Landrat a.D., kürzliche Iranreise

Moderation:

Pfr. Herbert Sörgel, EBW

Ein Taxi mit einer Kamera auf dem Amaturenbrett fährt durch die lebhaften Straßen Teherans. Die Fahrgäste erzählen freimütig, was sie umtreibt: ein Filmschmuggler vertickt die neueste Staffel aber auch Filme von Woody Allen. Zwei alte Frauen wollen Goldfische in einer Quelle aussetzen und ein vorlautes Mädchen erklärt ihren Anspruch auf Frappuccino und ihre Nöte beim Verwirklichen eines Kurzfilmprojekts für die Schule. Am Steuer sitzt der Regisseur, der wegen „Propaganda gegen das System“ zu einem 20-jährigen Berufsverbot verurteilt wurde.

Der Gewinner der Berlinale 2015 zeigt, was Kino selbst unter ärgsten Restriktionen zu sein vermag.

Hinführung | **Film** | **Diskussion**

Veranstalter: KEB, EBW, Capitol-Kino

Mit freundlicher Unterstützung durch das Medienhaus „Der neue Tag” und die Raiffeisenbank Weiden eG

MEDIENHAUS DER NEUE TAG

KEB Katholische Erwachsenenbildung Kreis Neustadt und Stadt Weiden e.V.

WEIDENER FILMGESPRÄCHE

» Willkommen auf deutsch «

(D 2014)

Mi, 27. Januar 2016, 19.30 Uhr

Neue-Welt-Kino, Weiden

Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt **6,50 €**

Gesprächsspartner:

Jost Hess, AK-Asyl Weiden

Claudia und Herbert Sörgel, Evang. Pfarrei Flossenbürg, hatten Kirchenasyl gewährt

Thomas Hentschel,
Integrationsbeauftragter Stadt Weiden

Moderation:

StD Peter Schönberger, KEB-Vorsitzender

Dieser Dokumentarfilm könnte gut auch in der Weidener Umgebung gespielt haben. Er zeigt, was passiert, wenn in der Nachbarschaft plötzlich Asylbewerber einziehen. Probleme, die durch die stetig wachsenden Flüchtlingszahlen entstehen, spart er nicht aus, und setzt bei den Menschen, ihren Sorgen und Vorurteilen in der bürgerlichen Mitte an. Beide Seiten kommen zu Wort. Menschen prallen aufeinander, die einander fremd sind; eine Situation schwierig, aber nicht hoffnungslos. Wie die Dokumentation selbst dürfte auch das anschließende Gespräch kontrovers, emotional und amüsant werden.

Hinführung | **Film** | **Diskussion**

Veranstalter: KEB, EBW, Ak Asyl, Neue Welt - Kinocenter

Mit freundlicher Unterstützung durch das Medienhaus „Der neue Tag" und die Raiffeisenbank Weiden eG

MEDIENHAUS DER NEUE TAG · KEB Katholische Erwachsenenbildung Kreis Neustadt und Stadt Weiden e.V. · neue welt kinocenter Weiden

WEIDENER FILMGESPRÄCHE

» 10 Milliarden - Wie werden wir alle satt?“ «

D 2015

Moderation:

Pfarrer Günter Vogl (Wunsiedel)

Mi, 28. September 2016, 19.30 Uhr

Neue Welt - Kino
Fichtestraße 6 in Weiden

Eintritt **6,50**

Bis 2050 wächst die Weltbevölkerung auf zehn Milliarden Menschen an. Wo soll die Nahrung für alle herkommen? Kann man Fleisch künstlich herstellen? Sind Insekten die neue Proteinquelle? Oder baut jeder seine eigene Nahrung an?

Regisseur, Bestseller-Autor und Food-Fighter Valentin Thurn sucht weltweit nach Lösungen. Auf der Suche nach einer Antwort auf die Frage, wie wir verhindern können, dass die Menschheit durch die hemmungslose Ausbeutung knapper Ressourcen die Grundlage für ihre Ernährung zerstört, erkundet er Grundlagen der Lebensmittelproduktion.

Hinführung | ***Film*** | ***Diskussion***

Veranstalter: KEB, EBW, Neue Welt

Mit freundlicher Unterstützung durch das Medienhaus „Der neue Tag” und die Raiffeisenbank Weiden eG

MEDIENHAUS DER NEUE TAG

KEB Katholische Erwachsenenbildung Kreis Neustadt und Stadt Weiden e.V.

WEIDENER FILMGESPRÄCHE

» Das richtige Leben «

D 2015

Mi, 25. Januar 2017, 19.30 Uhr

Neue Welt - Kino
Fichtestraße 6 in Weiden

Eintritt **7 €**

Diskussionspartner:
Regisseur Robert Heber

Gerhard Krones, Thomas Bauer und Theresa Sowa vom Need NO Speed Team

Agnes Scharnetzky,
Projektkoordinatorin der Präventionsstelle

Moderation:

Jürgen Meyer (Radio Ramasuri)

Ein Dorf an der deutsch-tschechischen Grenze. Regieabsolvent Robert Heber, erzählt die Liebesgeschichte von Tommy (19) aus sozial schwachen Verhältnissen und Julia (18) aus wohlhabendem Elternhaus. Julia wird von Tommy unerwartet schwanger. Gegen den Willen der Eltern entscheiden sich die beiden für das Kind und versuchen sich eine eigene Zukunft aufzubauen. Weil das Geld als Bäckerlehrling knapp ist, lässt Tommy sich auf einen folgenschweren Deal ein: Er schmuggelt die synthetische Droge Crystal Meth über die nahe tschechische Grenze. Tommy macht zwar schnelles Geld, doch mit seiner Verbindung zur organisierten Kriminalität stellt er die Beziehung zu Julia auf eine schwere Probe.

Hinführung | ***Film*** | ***Diskussion***

Veranstalter: KEB, EBW, need no speed, Neue Welt - Kinocenter

Mit freundlicher Unterstützung durch Oberpfalz Medien – Der neue Tag und die Raiffeisenbank Weiden eG

WEIDENER FILM:GESPRÄCHE

» Monsieur Claude und seine Töchter «

F 2014

Mi, 22. März 2017,
19.30 Uhr

Ring-Kino
Schillerstraße 5 in Weiden

Eintritt
7 €

Gesprächspartner:

Pfarrer Alfons Forster,
kath. Vorstand der GCJZ

Radhia Latrache,
Muslima, Yogalehrerin und Flüchtlingsbetreuerin

Dekan Wenrich Slenczka,
Evang.-Luth. Dekanat Weiden

angefragt: Werner Friedmann, jüd. Vorstand der GCJZ (Christl. Jüd. Zusammenarbeit)

Monsieur Claude und seine Frau Marie sind ein zufriedenes Ehepaar in der französischen Provinz und haben vier ziemlich schöne Töchter. Als sich drei ihrer Töchter mit einem Muslim, einem Juden und einem Chinesen verheiraten, geraten sie unter Anpassungsdruck. Jedes gemütliche Familienfest gerät zum interkulturellen Minenfeld.

Der vierte Schwiegersohn wird nun endlich ein Katholik sein. Doch als sie dem schwarzen Charles gegenüberstehen, reißt Claude und Marie der Geduldsfaden. Geschwächt durch Beschneidungsrituale, Hühnchen halal und koscheres Dim Sum ist ihr Toleranzvorrat restlos aufgebraucht.

Hinführung | ***Film*** | ***Diskussion***

Veranstalter:
KEB, EBW, Interreligiöse Gesprächskreis Weiden, Ringkino

Mit freundlicher Unterstützung durch Oberpfalz Medien – Der neue Tag und die Raiffeisenbank Weiden eG

oberpfalz medien
Weiden
KEB Katholische Erwachsenenbildung Kreis Neustadt und Stadt Weiden e.V.
City Contest 2016 BESTE BANK 1. Platz Weiden i. d. OPf.
Beste Bank in Weiden
Telefon 0961 4050
Testergebnis:
Raiffeisenbank Weiden eG

WEIDENER FILMGESPRÄCHE

» Aus dem Nichts «

D 2017

Mi, 7. März 2018,
19.30 Uhr

Neue Welt Kinocenter
Fichtestr. 6 in Weiden

Eintritt
7 €

Aus dem Nichts zerbricht Katjas Leben: Ihren Mann und ihren Sohn verliert sie bei einem Bombenanschlag. Als Verdächtige fasst die Polizei ein junges Neo-Nazi-Paar. Katja will Gerechtigkeit - ohne Alternative.

Beste Preise gab es für Fatih Akins Film in Cannes und von Golden Globe Awards 2018 nicht zuletzt wegen der schauspielerischen Leistungen von Diane Kruger.

Hinführung | ***Film*** | ***Diskussion***

Veranstalter:
KEB, EBW, Neue Welt - Kinocenter

Mit freundlicher Unterstützung durch Oberpfalz Medien – Der neue Tag
und die Volksbank Raiffeisenbank Nordoberpfalz eG

Weidener Filmgespräche

„Bauer unser“

A, F, B 2016

Mi, 31. Januar 2018, 19.30 Uhr

Neue-Welt-Kinocenter, Weiden

Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt
6,50 €

„Bauer unser“ zeigt gleichermaßen ungeschönt wie unaufgeregt, wie es auf Bauernhöfen zugeht. So vielfältig die Bauern, vom Biobauern bis zum konventionellen Agraringenieur, so einhellig der Tenor: So kann und wird es nicht weitergehen. Das Mantra der Industrie - schneller, billiger, mehr - stellen die meisten von ihnen in Frage.

In dem sehenswerten und spannenden Film wird deutlich, wie Wirtschaftspolitik und Gesellschaft immer öfter vor der Industrie kapitulieren. Weit entfernt von rosigen Bildern einer ländlichen Idylle gibt es dennoch Momente der Hoffnung.

Gesprächspartner:
Peter Gach, Landwirtschaftsdirektor am Landwirtschaftsamt Weiden
Alfons Wittmann, Bauernmetzgerei, Hofladen
Josef Wittmann, Hühnerhof und Bäckerei

Moderation:
Peter Schönberger
KEB-Vorsitzender

Kurze Hinführung	Film	Film-gespräch

Veranstalter: KEB Neustadt-Weiden, EBW Weiden, Neue Welt - Kinocenter

Mit freundlicher Unterstützung durch
Oberpfalz Medien – Der neue Tag und die Raiffeisenbank Weiden eG

WEIDENER FILMGESPRÄCHE

» Die Wiese - Ein Paradies nebenan «

D 2019

Mi, 6. November 2019,
20.00 Uhr

Neue Welt Kinocenter
Fichtestr. 6 in Weiden

Eintritt
7 €

Nach sagenhaften Erfolgen mit großen Naturfilmproduktionen bringt Jan Haft, der inzwischen als einer der besten Naturfilmer der Welt gilt, das nächste heimische Biotop auf die große Leinwand. „Die Wiese“ dokumentiert in beeindruckenden Aufnahmen die Vielfalt und Faszination der Blumenwiese - einer prachtvollen Wunderwelt direkt vor unserer Haustür. Dank neuester Technik und mit erstklassigem Kamerateam eröffnet der Film einen völlig neuen Blick auf ein heimisches Naturspektakel. Junge Rehzwillinge sind deren Hauptakteure. Gleichzeitig ist der von der Deutschen Wildtier Stiftung geförderte Film ein Aufruf zum achtsamen Umgang mit einem Lebensraum, der auch mit Blick auf uns Menschen einen besonderen Schutz verdient.

Gesprächspartner:

Dr. Nicole Merbald, LBV-Beauftragte Weiden
Simone Schaller, Lokale Agenda 21, Landschaftsarchitektin
angefragt: Peter Gach und Gerhard Gradl,
Landwirtschaftsdirektoren am Landwirtschaftsamt Weiden

Hinführung | ***Film*** | ***Diskussion***

Veranstalter:
Agenda 21, KEB, EBW, Neue Welt - Kinocenter

Mit freundlicher Unterstützung durch Oberpfalz Medien – Der neue Tag
und die Volksbank Raiffeisenbank Nordoberpfalz eG

WEIDENER FILMGESPRÄCHE

» Capernaum - Stadt der Hoffnung «

LB, F, USA 2018

Mi, 22. Mai 2019,
19.30 Uhr

Neue Welt Kinocenter
Fichtestr. 6 in Weiden

Eintritt
7 €

Weidener Filmgespräche begleitend zur Karikaturenausstellung „Alle in einem Boot“

Zain, ein etwa 12-jähriger Junge, hat keine Papiere. Nun steht er vor Gericht und verklagt seine Eltern, weil sie ihn auf die Welt gebracht haben, obwohl sie sich nicht um ihn kümmern können. Dem Richter schildert er, was passierte, nachdem er von zu Hause weggelaufen ist und bei einer jungen Mutter aus Äthiopien Unterschlupf fand. Und wie es dazu kam, dass er sich mit ihrem Baby mittellos und allein durch die Slums von Beirut kämpfen musste.

Das Kind klagt damit eine ganze Gesellschaft, die solche Geschichten zulässt. Der mitreißende für den Oscar nominierte Film Nadine Labakis wurde bereits in Cannes gefeiert.

Gesprächspartner:
Jost Hess, AK-Asyl **Mohammed El Moghrabi, Lib.**
Manfred Weiß, Asyl-Ehrenamtskoordinator Diakonie

Hinführung ***Film*** ***Diskussion***

Veranstalter:
KEB, EBW, Neue Welt - Kinocenter

Mit freundlicher Unterstützung durch Oberpfalz Medien – Der neue Tag
und die Volksbank Raiffeisenbank Nordoberpfalz eG

WEIDENER FILMGESPRÄCHE

» Tel Aviv on Fire «

Lux B Isr F 2018

Mi, 25. Sept. 2019,
19.30 Uhr

Neue Welt Kinocenter
Fichtestr. 6 in Weiden

Eintritt
7 €

Als der palästinensische Drehbuchautor Salam zunächst unfreiwillig mit dem israelischen Kommandeur und Grenzwächter Assi zusammenarbeitet, wird sein Skript ein TV-Hit.

Vor dem Hintergrund des Nahostkonfliktes gelingt Regisseur Sameh Zoabi das Kunststück einer absurden und unglaublich witzigen Komödie. Neben Auszeichnungen in Toronto und in der Venediger Biennale erhielt der Film auch einen Preis zur Förderung des interreligiösen Dialogs.

Hinführung | ***Film*** | ***Diskussion***

Veranstalter:
KEB, EBW, Neue Welt - Kinocenter

Mit freundlicher Unterstützung durch Oberpfalz Medien – Der neue Tag und die Volksbank Raiffeisenbank Nordoberpfalz eG

oberpfalz medien
Evangelisches Bildungswerk Oberpfalz
KEB Katholische Erwachsenenbildung Kreis Neustadt und Stadt Weiden e.V.
neue welt kinocenter Weiden
Volksbank Raiffeisenbank Nordoberpfalz eG

Weidener Filmgespräche

(Zusatzvorstellung)

Die Perlen-stickerinnen

Anlässlich des 25-jährigen Jubiläums der Weidener Kath. Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Mittwoch, 25. Juli 2007

19.30 Uhr

Neue-Welt-Kino, Weiden

Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt:
4,50 €

Claire ist 17, allein und schwanger. Ihre Gefühle versteckt sie hinter Ruppigkeit, ihren Bauch unter einer weichen Jacke. Niemand soll etwas von der Schwangerschaft erfahren, sie will anonym entbinden und das Kind zur Adoption freigeben. Ihre größte Leidenschaft ist die Stickerei.

Die Arbeit für die Haute-Couture-Stickerin Madame Melikian, die kürzlich ihren Sohn durch einen Motorradunfall verloren hat, öffnet die verschlossenen Gefühle Claires. Mit den prachtvollen Applikationen und zarten Stoffen weicht die anfängliche Distanz und abweisende Haltung einem tiefen Einverständnis, das keiner langen Reden bedarf. Über die Stickerei finden die Frauen zueinander und zurück ins Leben mit seiner Schönheit, Nähe und Neuanfängen.

In stimmungsvollen und ausdrucksstarken Bildern erzählt die Jungregisseurin Eléonore Faucher die Begegnung zweier unterschiedlicher Frauen, deren Schicksal auf dramatische Weise verknüpft wird. Aus anfänglicher Distanz wird Freundschaft, aus Vergangenheit wird hoffnungsvolle Zukunft.

Referent:

Marie-Luise Schindler

Kurze Hinführung	Film	Film-gespräch

Veranstalter: Evangelisches Bildungswerk,
KEB Neustadt/WN u. Weiden und Kinocenter Neue Welt, Weiden

Mit freundlicher Unterstützung durch das
Medienhaus „Der neue Tag" und die Raiffeisenbank Weiden eG

MEDIENHAUS DER NEUE TAG · neue welt kinocenter Weiden · KEB Katholische Erwachsenenbildung in der Stadt Weiden e.V.

Weidener Filmgespräche

„Die Stille nach dem Schuss“ (D. 2000)

Mittwoch, 31. 1. 2007,
19.30 Uhr

Neue-Welt-Kino, Weiden

Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt:
4,50 €

Deutschland in den 70er Jahren. Mit ihrem Sinn für Gerechtigkeit und dem leichten Hang zur Anarchie kommt Rita Vogt (Bibiana Beglau) schnell mit linken politischen Gruppierungen in Berührung. Ihr Freund Andi hat sich einer terroristischen Vereinigung angeschlossen, und auch Rita macht aktiv bei dieser Bewegung mit. Doch die Dinge geraten aus dem Gleis, und Rita muss untertauchen. In der DDR baut sie sich mit Unterstützung der Stasi unter einem anderen Namen eine neue Existenz auf. Als im Westfernsehen eine dringende Fahndungsmeldung nach Rita gesendet wird, muss sie jedoch erneut untertauchen und ein weiteres Mal ihre Identität wechseln. Nach dem Mauerfall 1989 wird Rita von ihrer Vergangenheit radikal eingeholt.

Darf ein Film Sympathie für Terroristen wecken? – Trotz des Vorwurfs war dies gewiss nicht Schlöndorffs Absicht. Mit dieser Geschichte ruft er ins Bewusstsein, dass Terrorismus in unserer Nachbarschaft – der ehem. DDR – staatliche Unterstützung fand.

Referenten:

Herbert Sörgel,
ev. Pfarrer, Flossenbürg

Kurze Hinführung	Film	Film-gespräch

Veranstalter: Evangelisches Bildungswerk,
KEB Neustadt/WN u. Weiden, Agenda 21 und Kinocenter Neue Welt, Weiden

Mit freundlicher Unterstützung durch das
Medienhaus DER NEUE TAG und die Raiffeisenbank Weiden eG

WEIDENER FILMGESPRÄCHE

»The Green Prince - Der grüne Prinz«

(D, Israel, Gb 2014)

Mi, 30. September 2015, 19.30 Uhr

Neue-Welt-Kino, Weiden

Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt **6,50 €**

Gesprächsspartner:

Shaul Hollander,
ehem. Mitarbeiter der israel. Regierung
(per Live-Video-Talk)

Herbert Sörgel,
evang. Pfr., EBW Weiden und Übersetzung

Vor dem Hintergrund der jüngsten Ereignisse im Nahen Osten stellt Nadav Schirmans vielschichtiger „Real-Life"-Thriller Vorurteile über den andauernden Konflikt in Frage. Der mehrfach prämierte Film ist ein fesselndes Zeugnis über Terror, Verrat, die Unmöglichkeit der richtigen Entscheidung und einer Freundschaft, die alle Grenzen überwindet. Im anschließenden Gespräch und Video-Talk wird auch Shaul Hollander, dessen Vater in Flossenbürg inhaftiert war, Interessantes zu berichten wissen.

Hinführung | ***Film*** | ***Diskussion***

Veranstalter: KEB, EBW, Neue Welt - Kinocenter

Mit freundlicher Unterstützung durch das Medienhaus „Der neue Tag" und die Raiffeisenbank Weiden eG

MEDIENHAUS DER NEUE TAG · EBW · KEB Katholische Erwachsenenbildung Kreis Neustadt und Stadt Weiden e.V. · neue welt kinocenter Weiden

neue welt kinocenter Weiden
www.neue-welt-kino.de

Die jungen Kadyas (D 2021)

Weidener Filmgespräche (mit betörend schöner Filmmusik)

Arabische, deutsche und jüdische Mädchen singen - gegen alle Widerstände

Bettina Hahn, Moderation Geschäftsführerin im EBW Oberpfalz

Weitere Gesprächspartner angefragt

Neue Welt Kinocenter, Fichtestr. 6, 92637 Weiden

Kinoeintritt 7,50 €

KEB, EBW, Neue Welt – Kinocenter

www.keb-neustadt-weiden.de

KEB
KATH. ERWACHSENENBILDUNG
KREIS NEUSTADT U. STADT WEIDEN E.V.

Evangelisches Bildungswerk Oberpfalz

WEIDENER FILMGESPRÄCHE

Mi, 25.01.2023
19:00 Uhr

Weidener Filmgespräche

Spaltprozesse

20 Jahre Tschernobyl – 20 Jahre Wackersdorf

Mittwoch, 31. Mai 2006
19.30 Uhr

Neue-Welt-Kino, Weiden

Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt:
4,50 €

Spaltprozesse kennzeichnen das Leben in der Oberpfalz. Spaltprozesse vollziehen sich unter den Menschen in der ländlichen Region um die geplante Wiederaufarbeitungsanlage (WAA)

Als sich am 26. April 1986 die Reaktorkatastrophe von Tschernobyl ereignete, fanden die Proteste rund um die WAA ihren Höhepunkt. Beim Ostermarsch 1986 zogen 50 000 Menschen an den Bauzaun, zwei Monate später protestierten bereits 150 000.

Der Film "Spaltprozesse" (1985 - 1987) - von Verhaag und Strigl - ermöglicht einen Einblick in eine Zeit, in der viele Menschen politisiert wurden; auch ehemals staatsgläubige Bürger wandeln sich in zaghafte Radikale. Neben Informationen über die Gefährdung stehen eindeutig die Menschen der Region in ihren persönlichen Veränderungsprozessen im Vordergrund, was über die Nähe zu ihnen spürbar wird.

"Der Traum ist aus" singt Rio Reiser ... Dass er Wirklichkeit wurde, ist es nur eine Folge der Katastrophe von Tschernobyl? Gibt es heute wieder einen Stimmungsumschwung zum Thema Nuklearindustrie?

Referenten:

Hans Schuierer
Schwandorf, Alt-Landrat im Lkt. SAD

Erich Lobenhofer
als Berichterstatter war er damals im WAA-Geschehen „mittendrin“

Pfarrer Andreas Schlagenhaufer,
Kohlberg

Kurze Hinführung	Film	Film-gespräch

Veranstalter: Evangelisches Bildungswerk,
KEB Neustadt/WN u. Weiden und Kinocenter Neue Welt, Weiden

Mit freundlicher Unterstützung durch das
Medienhaus „Der neue Tag” und die Raiffeisenbank Weiden eG

MEDIENHAUS DER NEUE TAG · neue welt kinocenter Weiden · KEB Katholische Erwachsenenbildung in der Stadt Weiden e.V.

Weidener Filmgespräche

(Zusatzvorstellung)

„We feed the world“

Essen global (Österr. 2005)

Mittwoch, 25. 10. 2006

19.30 Uhr

Kath. Erwachsenenbildung Weiden e. V.

Neue-Welt-Kino, Weiden

Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt:
4,50 €

Tag für Tag wird in Wien genau so viel Brot vernichtet wie Österreichs zweitgrößte Stadt Graz verbraucht. Auf rund 350.000 Hektar vor allem in Lateinamerika werden Sojabohnen für die österreichische Viehwirtschaft angebaut, daneben hungert ein Viertel der einheimischen Bevölkerung. Jede Europäerin und jeder Europäer isst jährlich zehn Kilogramm künstlich bewässertes Treibhausgemüse aus Südspanien, wo deswegen die Wasserreserven knapp werden.

Mit WE FEED THE WORLD - ESSEN GLOBAL hat sich Erwin Wagenhofer auf die Spur unserer Lebensmittel gemacht und den erfolgreichsten österreichischen Dokumentarfilm gedreht.
Packend führt er vor Augen, wie tief jeder von uns drinsteckt. Das schafft er, ohne das Thema Konsum direkt anzusprechen, allein, indem er Fakten und eindrucksvolle Bilder so geschickt zusammenführt, dass unweigerlich Fragen aufgeworfen werden ...

Referenten:

Franz Josef Bäck,
Neustadt/WN, betreibt mit seiner Frau den Naturkostladen „Hollerbirl“

Veit Wagner,
Weiden, Agenda 21, Neustadt-Weiden

Harald Wolfrath,
Weiden, Greenpeace Weiden

Kurze Hinführung	Film	Film-gespräch

Veranstalter: Evangelisches Bildungswerk,
KEB Neustadt/WN u. Weiden, EWB, Agenda 21 und Kinocenter Neue Welt, Weiden

Mit freundlicher Unterstützung durch das
Medienhaus DER NEUE TAG und die Raiffeisenbank Weiden eG

Weidener Filmgespräche

Lourdes

(A,F,D 2009)

Mi, 28. September 2011, 19.30 Uhr

Neue-Welt-Kino, Weiden

Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt
5,- €

Gesprächspartner:

Adelheid Freifrau von Gemmingen-Hornberg,
Friedenfels Präsidentin der Deutschen Hospitalité Notre Dame de Lourdes e.V. und Diözesanoberin der Malteser Regensburg

Lourdes - für viele ist das ein Ort der Hoffnung; so auch für die Protagonistin Christine, welche an Multipler Sklerose erkrankt und an den Rollstuhl gefesselt ist.. Jessica Hausner hat sich der „Faszination Lourdes“ filmisch angenommen. Es ist ein respektvolles doch zugleich distanziertes Bild, das die österreichische Regisseurin über Rituale, Kommerz und den Wallfahrtsort zeichnet. Christine erfährt ihn schließlich als Ort der Wunder, denn sie kann eines Morgens wieder gehen. Bei Mitreisenden und auch bei ihr selbst löst das widersprüchliche Gefühle aus.

Fragen, die der Film aufwirft - nach dem Sinn von Leid, nach gelebter Volksreligiosität, nach Glaube und Hoffnung - können im Anschluss diskutiert werden unter anderem mit: Adelheid von Gemmingen-Hornberg (Malteser), ...

Kurze Hinführung | **Film** | **Film-gespräch**

Veranstalter: Evangelisches Bildungswerk,
Katholische Erwachsenenbildung und Kinocenter Neue Welt Weiden

Mit freundlicher Unterstützung durch das
Medienhaus „Der neue Tag” und die Raiffeisenbank Weiden eG

MEDIENHAUS DER NEUE TAG · KEB Katholische Erwachsenenbildung Kreis Neustadt und Stadt Weiden e.V. · neue welt kinocenter Weiden

WEIDENER FILMGESPRÄCHE

» Die Lebenden reparieren «

F, B 2016

Mi, 28. November 2018,
19.30 Uhr

Neue Welt Kinocenter
Fichtestr. 6 in Weiden

Eintritt
7 €

Begleitend zur Karikaturenausstellung
"Sie hat mir der Himmel geschickt"

Regisseurin Katell Quillévéré beleuchtet nach dem gleichnamigen Roman ein diskussionswürdiges Organspendethema.

Ein schwerer Autounfall verändert auf Anhieb das Leben des Teenagers Simon, der mit Freunden zum Surfen unterwegs war. Seine Eltern in der Hafenstadt Le Havre sind zu weitreichenden Entscheidungen gezwungen. Zugleich droht in Paris das schwache Herz der zweifachen Mutter Claire zu versagen, wenn nicht sofort etwas unternommen wird. Den medizinischen Fachkräften in beiden Städten läuft die Zeit davon.

In den nächsten Stunden zeigt sich, auf welche Weise diese Menschen untrennbar miteinander verbunden sind und wie drei scheinbar zusammenhanglose Stränge einer Geschichte in einen leidenschaftlichen Kampf ums Leben münden.

Gesprächspartner:

Franz Nowy, Vorsitzender im Landesverband Niere Bayern e.V.

Andreas Faltlhauser, DEAA
Transplantationsbeauftragter Arzt der Kliniken Nordoberpfalz AG

Moderation: Herbert Sörgel

Hinführung | **Film** | **Diskussion**

Veranstalter:
KEB, EBW, Neue Welt - Kinocenter

Mit freundlicher Unterstützung durch Oberpfalz Medien – Der neue Tag
und die Volksbank Raiffeisenbank Nordoberpfalz eG

Weidener Filmgespräche

„freedom writers“ (USA, 2006)

Mittwoch, 26. September 2007, 19.30 Uhr

Neue-Welt-Kino, Weiden

Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt: **5,- €**

Neue pädagogische Methoden im Visier.

Die junge Lehrerin Erin (Hilary Swank) wird in ein pädagogisches Albtraumszenario gestellt: eine Schule in einem Vorort von Los Angeles. Gewalt und Rassismus – mit glaubwürdigem Realismus dargestellt – stehen an der Tagesordnung und machen auch vor den Türen der Klassenzimmer keinen Halt. Doch schafft es die enthusiastische Lehrerin durch unorthodoxe Unterrichtsmethoden rassistische Vorurteile abzubauen und den Schülern damit ein Stück Hoffnung zu geben. Erin Scott bringt mit Hilfe des Tagebuchs der Anne Frank ihre Schüler dazu, die Gewalt, die ihnen täglich begegnet, aufzuschreiben. Und die Kids merken, dass sie trotz ihrer unterschiedlichen Hautfarbe mehr verbindet als trennt, dass es ein Leben gibt ohne den Krieg aller gegen alle, dass auch unterprivilegierte Einwanderer Rechte und Talente haben und frühe Gewalterfahrungen sich in Worte übersetzen lassen... Es sind diese gesammelten Texte der Ghetto-Kids veröffentlicht unter „The Freedom Writers Diary“, auf denen der Film von Richard LaGravenese basiert.

Referenten:

Br. Jürgen Heß
Weiden, Anti-Rassismusbeauftragter der deutschen amnesty-Sektion

Stephan Troidl
Weiden, Lehrer, Max-Reger-Schule

Ewald Zenger
Weiden, Stadtjugendpfleger

Kurze Hinführung	Film	Film-gespräch

Veranstalter: Evangelisches Bildungswerk,
KEB Neustadt/WN u. Weiden und Kinocenter Neue Welt, Weiden

Mit freundlicher Unterstützung durch das
Medienhaus „Der neue Tag” und die Raiffeisenbank Weiden eG

MEDIENHAUS DER NEUE TAG · neue welt kinocenter Weiden · KEB Katholische Erwachsenenbildung Kreis Neustadt und Stadt Weiden e.V.

KEB
KATH. ERWACHSENENBILDUNG
KREIS NEUSTADT U. STADT WEIDEN E.V.

KEB Im NO

Vergiftete Wahrheit (USA 2019)

Weidener Filmgespräche
(zusammen mit Ökomodellregion)
Gesundheit erhalten

WEIDENER FILMGESPRÄCHE

Für den Wirtschaftsanwalt Rob Bilott steht seine ganze Zukunft auf dem Spiel, als er beginnt, einen Umweltskandal gegen einen Chemiekonzern, der zu seinen Klienten zählt, aufzudecken.
Eine Geschichte mit ähnl. Hintergrund wie im Film gab es im Lkr. Altötting

Gerhard Merches, Gesprächspartner zum Film
Vorsitzender BUND Naturschutz Altötting u. ehem. Umweltbeauftragter eines gr. Chemiekonzerns

Neue Welt Kinocenter, Fichtestr. 6, 92637 Weiden

Kinoeintritt 7,50 €

Evangelisches Bildungswerk Oberpfalz

ÖKOMODELL REGION Naturparkland Oberpfälzer Wald

neue welt kinocenter Weiden www.neue-welt-kino.de

KEB, EBW, Neue Welt – Kinocenter, Ökomodellregion Naturparkland Oberpfälzer Wald

www.keb-neustadt-weiden.de

Filmgespräch
Mi, 17.11.2021
19:30 Uhr

KEB
KATH. ERWACHSENENBILDUNG
KREIS NEUSTADT U. STADT WEIDEN E.V.

KEB Im NO

Unser Boden, unser Erbe (USA 2019)

Weidener Filmgespräche
(zusammen mit Ökomodellregion)
Wie wollen wir in Zukunft leben?

neue welt kinocenter Weiden
www.neue-welt-kino.de

Gesprächspartner zum Film

Christian Amerle,
IG gesunder Boden, 2. Vors.

Gerhard Gradl,
Landwirtschaftsdirektor am Landwirtschaftsamt Weiden

Kerstin Manner,
Ökomodellregion

Evangelisches Bildungswerk Oberpfalz

ÖKOMODELL REGION
Naturparkland Oberpfälzer Wald

Neue Welt Kinocenter, Fichtestr. 6, 92637 Weiden

Kinoeintritt 7,50 €

WEIDENER FILMGESPRÄCHE

Mi., 26.01.2022
19:30 - 21:30 Uhr

KEB, EBW, Neue Welt – Kinocenter, Ökomodellregion Naturparkland Oberpfälzer Wald

www.keb-neustadt-weiden.de

THE INDIE FEST
AWARD OF EXCELLENCE 2017

1ST GOLDEN TREE
INTERNATIONAL DOC FILM FEST 2016

DEAUVILLE GREEN
AWARD D'OR 2016

DOCS WITHOUT BORDERS
AWARD OF OUTSTANDING EXCELLENCE 2016

DIE GESCHICHTE VOM ENDE DER GENTECHNIK

CODE OF SURVIVAL

pandorafilm

EIN FILM VON
VERHAAG

KEB
KATHOLISCHE ERWACHSENENBILDUNG
KREIS NEUSTADT UND STADT WEIDEN E.V.

Code of Survival (D 2017)

Weidener Filmgespräche (zusammen mit Ökomodellregion) Vom Ende der Gentechnik

Vergiftete Böden, resistente Superunkräuter und verseuchtes Getreide sind das Resultat des zerstörerischen gentechnischen Anbaus.Welche Methode birgt den CODE OF SURVIVAL auf unserem Planeten?

KEB

Evangelisches Bildungswerk Oberpfalz

ÖKOMODELL REGION
Naturparkland Oberpfälzer Wald

neue welt kinocenter Weiden
www.neue-welt-kino.de

KEB im KINO

WEIDENER FILMGESPRÄCHE

Bertram Verhaag,
Regisseur (Online)

Kerstin Manner (Moderation),
Ökomodellregion, Naturparkland Oberpfälzer Wald

Neue Welt Kinocenter, Fichtestr. 6, 92637 Weiden

Kinoeintritt 7,50 €

Mi., 01.06.2022
19:00 - 22:00 Uhr

KEB, EBW, Neue Welt – Kinocenter, Ökomodellregion Naturparkland Oberpfälzer Wald

www.keb-neustadt-weiden.de

KEB
KATH. ERWACHSENENBILDUNG
KREIS NEUSTADT U. STADT WEIDEN E.V.

KEB Im NO

Zeit für Utopien (A 2018)

Weidener Filmgespräche (zusammen mit Ökomodellregion) Umdenken und Handeln!

Evangelisches Bildungswerk Oberpfalz

ÖKOMODELL REGION Naturparkland Oberpfälzer Wald

Gesprächspartner zum Film

neue welt kinocenter Weiden
www.neue-welt-kino.de

Petra Wähning,
Filmprotagonistin und Initiatorin der Genussgemeinschaft Städter und Bauern (online)

Sarah Bauer,
Unverpackt-Laden „Nackter Frosch“

Simon Rauch,
SoLawi Stoapfalz, Solidarische Landwirtschaft, Biogemüse

Kerstin Manner,
Ökomodellregion

Neue Welt Kinocenter, Fichtestr. 6, 92637 Weiden

Kinoeintritt 7,50 € Geimpft oder genesen (2G)

KEB, EBW, Neue Welt – Kinocenter, Ökomodellregion Naturparkland Oberpfälzer Wald

www.keb-neustadt-weiden.de

WEIDENER FILMGESPRÄCHE

Mi, 30.03.2022
19 Uhr

WEIDENER FILMGESPRÄCHE

„Kytlice - Zimmer frei“

CZ 2012

Mi, 28. Mai 2014,
19.30 Uhr

Neue-Welt-Kino, Weiden

Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt
6,- €

Der Dokumentarfilm (2012) erzählt die Geschichte Mitteleuropas durch das Prisma des kleinen Dorfes Kytlice im ehemaligen Sudentenland: Gemeinsam versuchen Luděk Farkáš, ein naiver Künstler und Patient in der örtlichen Psychiatrie, und die Regisseurin R. Kohoutová die Absurdität des Nationalismus aufzudecken, der seine Spuren in der Region hinterlassen hat.

In ihrem Film geht Rozálie Kohoutová der Geschichte ihres Ferienhauses in Nordböhmen nach. Es ist eine Reise in die bedrückende Vergangenheit des Ortes, aber auch ermutigendes Beispiel der Brückenbildung zwischen ehemaligen und heutigen Bewohnern.

Diskussionspartner:

Rozálie Kohoutová, Regisseurin

Moderation:

Pfr. Herbert Sörgel, EBW

Kurze Hinführung | ***Film*** | ***Film-gespräch***

Veranstalter: KEB, EBW, Neue Welt - Kinocenter

Mit freundlicher Unterstützung durch das Medienhaus „Der neue Tag” und die Raiffeisenbank Weiden eG

WEIDENER FILMGESPRÄCHE

„Taste the Waste“ D 2010

Mi, 26. März 2014, 19.30 Uhr

Neue-Welt-Kino, Weiden

Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt **6,- €**

Der Film entstand in Anlehnung an das Buch „Die Essensvernichter - warum die Hälfte aller Lebensmittel im Müll landet und wer dafür verantwortlich ist“.

In Deutschland werden jährlich 15 Millionen Tonnen Lebensmittel weggeworfen. Das sind mehr als die Hälfte - oder 500.000 LKWs, die in einer Reihe von Berlin bis Peking reichen würden. Was in Europa beseitigt wird, reicht, um alle Hungernden der Welt zu ernähren. Valentin Thurn geht in seinem eindrücklichen Film den Ursachen und Auswirkungen dieser Verschwendung nach. Er zeigt aber auch auf, dass ein Umdenken möglich ist, und er findet weltweit Menschen, die die irrsinnige Verschwendung zu stoppen versuchen.

Diskussionspartner:

Manfred Chwalinski
Weidener Tafel e.V.

Robert Drechsel
Kreisvorsitzender, Hotel- und Gaststättenverband

Kurze Hinführung | ***Film*** | ***Film-gespräch***

Veranstalter: KEB, EBW, Neue Welt - Kinocenter

Mit freundlicher Unterstützung durch das Medienhaus „Der neue Tag” und die Raiffeisenbank Weiden eG

KEB
KATH. ERWACHSENENBILDUNG
KREIS NEUSTADT U. STADT WEIDEN E.V.

Nicht ganz koscher – eine göttliche Komödie (D 2022)

Weidener Filmgespräche - Drei Religionen. Zwei Männer. Eine Mission.

Drei Religionen. Zwei Männer. Eine Mission.
Ausgerechnet ein mürrischer Beduine auf der Suche nach seinem entlaufenen Kamel, wird zur letzten Hoffnung eines ultraorthodoxen Juden.

Werner Friedmann,
jüd. Vorstandsmitglied der GCJZ

Peter Schönberger,
StD, KEB-Vorsitzender

Neue Welt Kinocenter, Fichtestr. 6, 92637 Weiden

Kinoeintritt 7,50 €

KEB, EBW, Neue Welt – Kinocenter, GCJZ

www.keb-neustadt-weiden.de

Filmgespräch

Mi, 22.03.2023
19:00 Uhr

KEB
KATHOLISCHE ERWACHSENENBILDUNG
KREIS NEUSTADT UND STADT WEIDEN E.V.

neue welt kinocenter Weiden
www.neue-welt-kino.de

Everything will change (D, NL 2021)

Weidener Filmgespräche (mit Ökomodellregion)

Filmalternative zu „I am Greta“

In den 2020er Jahren, als eine bunte Zukunft noch möglich war, ändert sich alles. In diesem ungewöhnlichen Roadmovie trifft Fiktion auf wissenschaftliche Fakten...

Diskussionspartner unter der Moderation von Kerstin Manner
Ökomodellregion, Naturparkland Oberpfälzer Wald

Corinna Loewert,
BN u. Al Weiden, Klimaschutzmanagerin

Neue Welt Kinocenter, Fichtestr. 6, 92637 Weiden

Kinoeintritt 7,50 €

Evangelisches Bildungswerk Oberpfalz

ÖKOMODELL REGION
Naturparkland Oberpfälzer Wald

KEB
KATHOLISCHE ERWACHSENENBILDUNG
KREIS NEUSTADT UND STADT WEIDEN E.V.

WEIDENER FILMGESPRÄCHE

Mi, 05.10.2022
19:00 Uhr

KEB, EBW, Neue Welt – Kinocenter, Ökomodellregion Naturparkland Oberpfälzer Wald

www.keb-neustadt-weiden.de

KEB

KATH. ERWACHSENENBILDUNG
KREIS NEUSTADT U. STADT WEIDEN E.V.

KEB im NO

neue welt kinocenter Weiden
www.neue-welt-kino.de

Fair Traders (CH 2018)

Weidener Filmgespräche
(zusammen mit Ökomodellregion)

Engagiertes Kino mit starken Bildern, das Mut macht, aktiv an der fairen Gestaltung unserer Zukunft teilzunehmen.

Kerstin Manner (Moderation),
Ökomodellregion, Naturparkland Oberpfälzer Wald

Weitere Gespräschpartner angefragt

Neue Welt Kinocenter, Fichtestr. 6, 92637 Weiden

Kinoeintritt 7,50 €

Evangelisches Bildungswerk Oberpfalz

ÖKOMODELL REGION
Naturparkland Oberpfälzer Wald

WEIDENER FILMGESPRÄCHE

Mi, 30.11.2022
19 Uhr

EBW, KEB, Neue Welt – Kinocenter, Ökomodellregion Naturparkland Oberpfälzer Wald

www.ebw-oberpfalz.de

Real Fiction Filmverleih

KEB
KATH. ERWACHSENENBILDUNG
KREIS NEUSTADT U. STADT WEIDEN E.V.

KEB im NO

I am Greta (S, D, USA, UK 2020)

Weidener Filmgespräche
(zusammen mit Ökomodellregion)

Greta Thunberg streikte ab 15 freitags vor dem schwedischen Parlament für die Eindämmung des Klimawandels. Auch die Entwicklung der "Fridays For Future"-Initiativen und Gretas atemberaubender Segeltörn zum UNO-Klimagipfel werden gezeigt.

Diskussionspartner unter der Moderation von Kerstin Manner
Ökomodellregion, Naturparkland Oberpfälzer Wald

Neue Welt Kinocenter, Fichtestr. 6, 92637 Weiden

Kinoeintritt 7,50 €

Evangelisches Bildungswerk Oberpfalz

ÖKOMODELL REGION Naturparkland Oberpfälzer Wald

neue welt kinocenter Weiden
www.neue-welt-kino.de

WEIDENER FILMGESPRÄCHE

Mi, 05.10.2022
19:00 Uhr

KEB, EBW, Neue Welt – Kinocenter, Ökomodellregion Naturparkland Oberpfälzer Wald

www.keb-neustadt-weiden.de

neue welt kinocenter Weiden
www.neue-welt-kino.de

Die jungen Kadyas (D 2021)

Weidener Filmgespräche (mit betörend schöner Filmmusik)

Arabische, deutsche und jüdische Mädchen singen - gegen alle Widerstände

Bettina Hahn, Moderation Geschäftsführerin im EBW Oberpfalz

Weitere Gesprächspartner angefragt

Neue Welt Kinocenter, Fichtestr. 6, 92637 Weiden

Kinoeintritt 7,50 €

KEB, EBW, Neue Welt – Kinocenter

www.keb-neustadt-weiden.de

KEB
KATH. ERWACHSENENBILDUNG
KREIS NEUSTADT U. STADT WEIDEN E.V.

Evangelisches Bildungswerk Oberpfalz

WEIDENER FILMGESPRÄCHE

Mi, 25.01.2023
19:00 Uhr

KEB im NO

Nicht ganz koscher – eine göttliche Komödie (D 2022)

Weidener Filmgespräche -
Drei Religionen. Zwei Männer. Eine Mission.

Mit der Gesellsch. für Christl. Jüd. Zusammenarbeit (GCJZ)

Ausgerechnet ein mürrischer Beduine auf der Suche nach seinem entlaufenen Kamel, wird zur letzten Hoffnung eines ultraorthodoxen Juden.

Werner Friedmann,
jüd. Vorstandsmitglied der GCJZ

Peter Schönberger,
StD, KEB-Vorsitzender

neue welt kinocenter Weiden
www.neue-welt-kino.de

Neue Welt Kinocenter, Fichtestr. 6, 92637 Weiden

Kinoeintritt 7,50 €

KEB, EBW, Neue Welt – Kinocenter, GCJZ

www.keb-neustadt-weiden.de

KEB
KATH. ERWACHSENENBILDUNG
KREIS NEUSTADT U. STADT WEIDEN E.V.
Evangelisches Bildungswerk Oberpfalz

WEIDENER FILMGESPRÄCHE

Mi, 22.03.'23
19:00 Uhr

neue welt kinocenter Weiden
www.neue-welt-kino.de

Nur die Füße tun mir leid (D 2019)

90. Weidener Filmgespräche - mit Filmemacherin Gabi Röhrl

900 Kilometer Jakobsweg: Emotionen, Begegnungen, Freiheit, Ankommen

Gabi Röhrl,
die Filmemacherin

Michael Kaminski,
Ev. Stadtakademie München, Pilgerbegleiter

Alexander Nadler,
zugeschaltet direkt vom Jakobsweg in Spanien

Bettina Hahn, Moderation

KEB
KATH. ERWACHSENENBILDUNG
KREIS NEUSTADT U. STADT WEIDEN E.V.

Evangelisches Bildungswerk
Oberpfalz

Neue Welt Kinocenter, Fichtestr. 6, 92637 Weiden

Kinoeintritt 7,50 €

KEB, EBW, Neue Welt – Kinocenter

www.keb-neustadt-weiden.de

WEIDENER FILMGESPRÄCHE

Mi, 24.05.2023
19:00 Uhr

WEIDENER FILMGESPRÄCHE

» Aus dem Nichts «

D 2017

Mi, 7. März 2018,
19.30 Uhr

Neue Welt Kinocenter
Fichtestr. 6 in Weiden

Eintritt
7 €

Aus dem Nichts zerbricht Katjas Leben: Ihren Mann und ihren Sohn verliert sie bei einem Bombenanschlag. Als Verdächtige fasst die Polizei ein junges Neo-Nazi-Paar. Katja will Gerechtigkeit - ohne Alternative.

Beste Preise gab es für Fatih Akins Film in Cannes und von Golden Globe Awards 2018 nicht zuletzt wegen der schauspielerischen Leistungen von Diane Kruger.

Hinführung | ***Film*** | ***Diskussion***

Veranstalter:
KEB, EBW, Neue Welt - Kinocenter

Mit freundlicher Unterstützung durch Oberpfalz Medien – Der neue Tag
und die Volksbank Raiffeisenbank Nordoberpfalz eG

Weidener Filmgespräche

begleitend zur Ausstellung "Klima & Co"

Der Dieb des Lichts

(F, KIR, D, NL 2010)

Mi, 29. Februar 2012, 19.30 Uhr

Neue-Welt-Kino, Weiden

Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt **5,- €**

Diskussionspartner:

Helmut Amschler,
angefragt, NEW - Neue Energien West eG

Johann Kick,
Bgm. Flossenbürg und Aufsichtsrat in der „Zukunftsenergie Nordoberpfalz - Zeno GmbH“

Erich Schieder,
Kreis- und Marktrat, Energielandwirt, langjähriger Kreisobmann im Bauernverband

Harald Voit, Iliotec

Ein kleines Dorf in den Weiten Kirgisistans liebt einen Mann - den örtlichen Elektriker Svet-Ake, den man überall nur den »Herrn Licht« nennt. Der vierfache Vater lässt die Stromzähler der Nachbarn auch schon mal rückwärts laufen. Denn kaum noch jemand kann sich noch das Licht im Dunkel leisten.

Und als Herr Licht seinen Posten verliert, hält er fest an einer kühnen Vision, die das Dorf für zukünftige Generationen lebenswert machen soll: einen riesigen Windpark will er bauen. Doch die Unabhängigkeit hat ihren Preis. Um den Windpark realisieren zu können, muss sich Svet-Ake mit dem neuen Bürgermeister arrangieren, der mit einem windigen Investor unter einer Decke steckt und dem es mehr um das eigene Wohl geht.

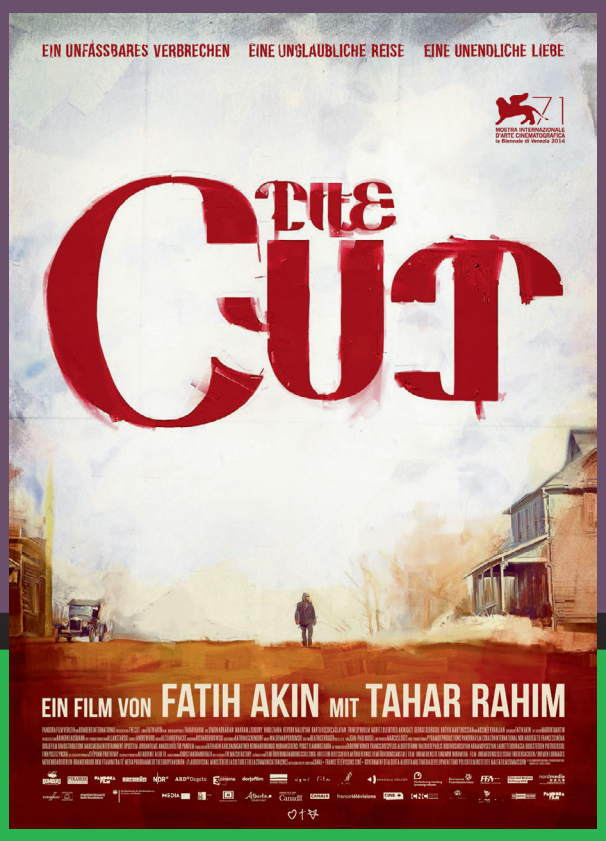
Kurze Hinführung	Film	Film-gespräch

Veranstalter: KEM, EBW,IPPNW, BI gegen atomare Anlagen
und Kinocenter Neue Welt Weiden

Mit freundlicher Unterstützung durch das
Medienhaus „Der neue Tag” und die Raiffeisenbank Weiden eG

WEIDENER FILMGESPRÄCHE

» The cut «



D 2014

Mi, 23. November 2016,
19.30 Uhr

Capitol - Kino
Bgm.-Prechtl-Str. 27 in Weiden

Eintritt
6,50

Gesprächspartner:
Karl Rühl, Diakonie Weiden
Veit Wagner

Mardin, 1915: Eines Nachts treibt die türkische Gendarmerie alle armenischen Männer zusammen. Auch der junge Schmied Nazaret Manoogian wird von seiner Familie getrennt.

Nachdem es ihm gelingt, den Horror des Völkermordes zu überleben, erreicht ihn Jahre später die Nachricht, dass auch seine Zwillingstöchter am Leben sind. Besessen von dem Gedanken, sie wiederzufinden, folgt er ihren Spuren. Sie führen ihn von den Wüsten Mesopotamiens über Havanna bis in die kargen, einsamen Prärien North Dakotas. Auf seiner Odyssee begegnet er unterschiedlichsten Menschen: engelsgleichen und gütigen Charakteren, aber auch dem Teufel in Menschengestalt.

Mit The Cut vollendet Fatih Akin nun seine Trilogie „Liebe, Tod und Teufel“. Unbewusst oder willentlich tut letzter anderen Schlimmes an. In Akins Weltsicht ist die Grenze zwischen Gut und Böse dabei oft fließend.

Hinführung | **Film** | **Diskussion**

Veranstalter: KEB, EBW, Capitol

Mit freundlicher Unterstützung durch das Medienhaus „Der neue Tag” und die Raiffeisenbank Weiden eG

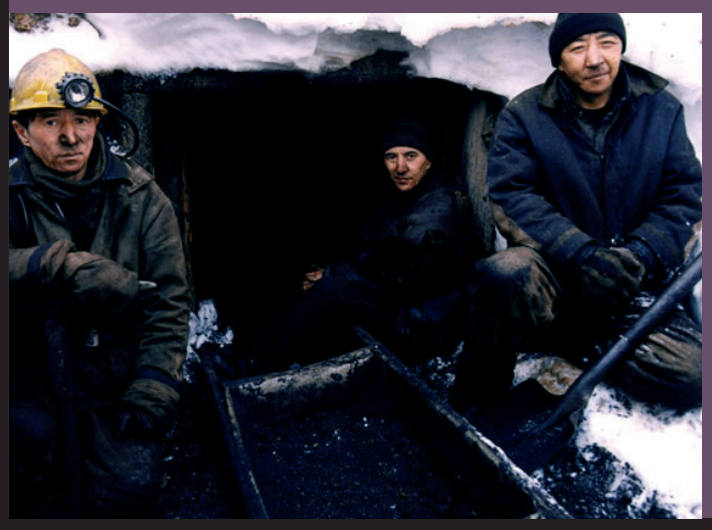
MEDIENHAUS DER NEUE TAG

KEB Katholische Erwachsenenbildung Kreis Neustadt und Stadt Weiden e.V.

Raiffeisenbank Weiden eG

Weidener Filmgespräche

„Workingman´s Death“



Mittwoch, 23. Mai 2007
19.30 Uhr

Neue-Welt-Kino, Weiden

Fichtestraße 6
parallel zur Chr.-Seltmann-Straße
Weiden-West

Eintritt:
4,50 €

Referenten:

Norbert Scharf
Betriebsvorsitzender bei Siemens Kemnath

Hans-Peter Pauckstadt-Künkler
Pfarrer, Weiden-Rothenstadt

Verschwindet körperliche Schwerstarbeit, oder wird sie nur unsichtbar?

Wo ist sie im 21. Jahrhundert noch zu finden?

Die jüngste Dokumentation des österreichischen Filmemachers Michael Glawogger folgt den Spuren von HELDEN in die illegalen Minen der Ukraine, spürt GEISTER unter den Schwefelarbeitern in Indonesien auf, begegnet LÖWEN in einem Schlachthof in Nigeria, bewegt sich unter BRÜDERN, die ein riesiges Tankschiff in Pakistan zerschneiden, und hofft mit chinesischen Stahlarbeitern auf eine glorreiche ZUKUNFT.

Die Zukunft ist aber mittlerweile in Deutschland angekommen, wo eine ehemals wichtige Hochofenanlage in einen Freizeitpark verwandelt wurde...

Kurze Hinführung	Film	Film-gespräch

Veranstalter: Evangelisches Bildungswerk,
KEB Neustadt/WN u. Weiden und Kinocenter Neue Welt, Weiden

Mit freundlicher Unterstützung durch das
Medienhaus „Der neue Tag” und die Raiffeisenbank Weiden eG